

**Einhell**<sup>®</sup>

- Ⓓ **Bedienungsanleitung  
Universal Kappsäge**
- Ⓕ **Mode d'emploi  
de la scie tronçonneuse universelle**
- Ⓖ **Gebruiksaanwijzing  
universele afkortzaag**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso della  
Troncatrice universale**
- Ⓔ **Manual de instrucciones  
Sierra oscilante universal**
- Ⓟ **Manual de instruções  
Serra de corte transversal universal**

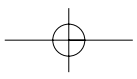
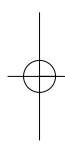
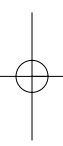
2

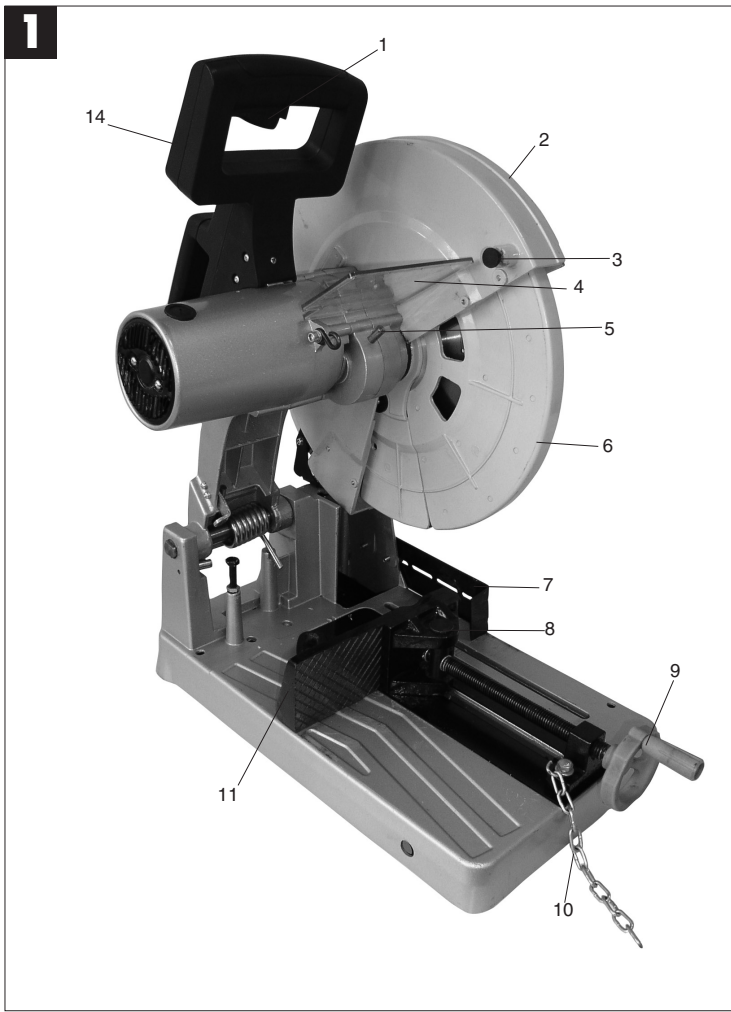


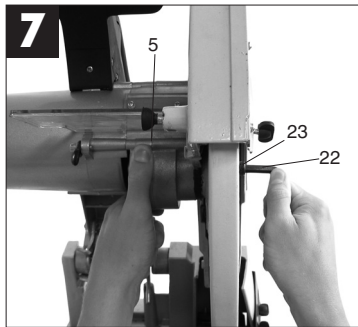
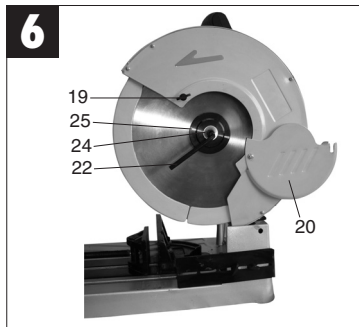
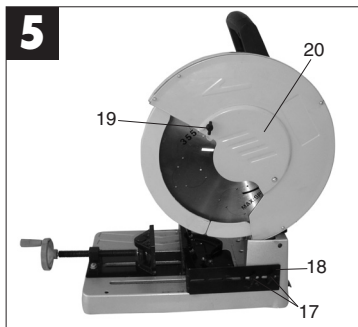
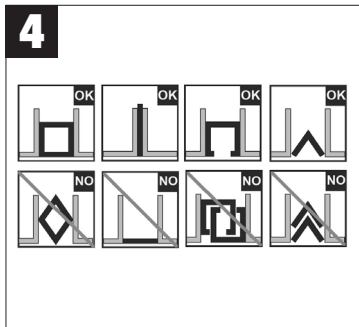
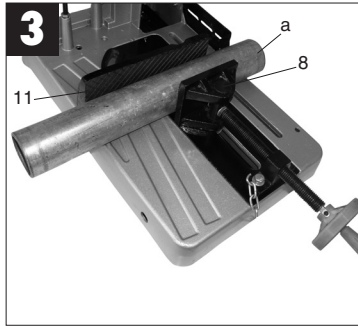
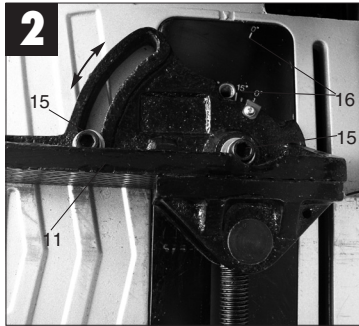
Art.-Nr.: 45.031.10

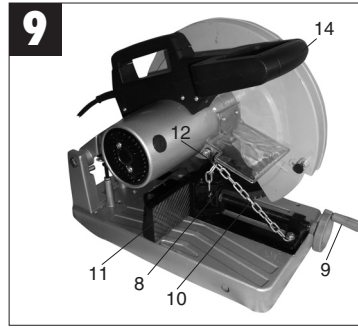
I.-Nr.: 01015

UKS **355**









**D**

Hinweis: Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wieder verwendungsfähig und können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

**1. Gerätebeschreibung**

1. Ein- Ausschalter
2. Sägekopf
3. Verriegelungsbolzen
4. Transparente Schutzscheibe
5. Spindelarreterierung
6. Unterer Sägeblattschutz
7. Funkenschutzblech
8. Werkstück Spannvorrichtung
9. Handrad
10. Transportkette
11. Anschlag
12. Haken für Transportkette
13. Transportgriff
14. Bediengriff

**2. Lieferumfang**

- Universal-Kappsäge
- Innensechskantschlüssel

**3. Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Universal-Kappsäge dient zum Kappen von Metallen unterschiedlichster Formen. Winkeleisen, Rohre, U-Profile, T-Eisen, Metallstäbe, -stangen und -stifte, etc. Bei Verwendung eines geeigneten Sägeblatts können warm- und kaltgewalzte Kohlenstoffstähle, Konstruktionsstähle nach DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), Nichteisenmetalle (z.B. Aluminium, Kupfer, Messing), Edelmetalle, synthetische Materialien (z.B. PVC) oder Massivholz aller Art geschnitten werden. Diese Maschine ist nicht zum Sägen von Gusseisen, Stein, Fliesen oder Keramik konzipiert. Die Maschine darf unter keinen Umständen zum Sägen von Magnesium verwendet werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

6

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.
- Schnittgefahr beim Sägeblattwechsel

**4. Wichtige Hinweise**

Eine Kappsäge ist ein gefährliches Werkzeug, das bei Unachtsamkeit schwere Verletzungen verursachen kann!

Beim Gebrauch von stationären Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Feuergefahr die nationalen Sicherheitsvorschriften zu beachten.

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung immer so auf, dass es dem Bediener jederzeit zugänglich ist.

## Sicherheitshinweise

- Ziehen Sie bei jeglichen Einstell- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.
- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten, weiter.
- Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
- Vorsicht! Durch das rotierende Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr für Hände und Finger
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Spannung auf dem Typenschild des Gerätes mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissern Sie sich, daß dessen Querschnitt für die Stromaufnahme der Säge ausreichend ist. Mindestquerschnitt 1,5 mm<sup>2</sup>
- Kabeltrommel nur im abgerolltem Zustand verwenden.
- Die Säge nicht am Netzkabel tragen.
- Setzen Sie die Säge nicht dem Regen aus und benutzen Sie die Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für gute Beleuchtung.
- Sägen Sie nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung! Weite Kleidung oder Schmuck, können vom rotierenden Sägeblatt erfaßt werden.
- Die Bedienungsperson muß mindestens 18 Jahre alt sein, Auszubildende mind. 16 Jahre, jedoch nur unter Aufsicht.
- Kinder von dem am Netz angeschlossenem Gerät fernhalten.
- Überprüfen Sie die Netzanschlusßleitung. Verwenden Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlusßleitungen.
- Halten Sie den Arbeitsplatz von Abfällen und herumliegenden Teilen frei.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Beachten Sie die Motor - und Sägeblatt-Drehrichtung.
- Das Sägeblatt darf in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegendrücker gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rißfreie und nicht verformte Sägeblätter ein.
- Es dürfen nur Werkzeuge auf der Maschine verwendet werden, die der EN 847-1 entsprechen.
- Fehlerhafte Sägeblätter müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Es ist sicherzustellen, daß der Pfeil auf dem Sägeblatt mit, dem angebrachtem Pfeil auf dem Gerät übereinstimmt.
- Vergewissern Sie sich, daß das Sägeblatt in keiner Stellung den Drehtisch berührt, indem Sie bei gezogenem Netzstecker das Sägeblatt mit der Hand, in der 45° und in der 90° Stellung drehen. Sägekopf gegebenenfalls nach Punkt 7.3/7.4 neu justieren.
- Es ist sicherzustellen, daß alle Einrichtungen, die das Sägeblatt verdecken, einwandfrei arbeiten.
- Die bewegliche Schutzhabe darf in geöffnetem Zustand nicht festgeklemmt werden.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Beschädigte oder fehlerhafte Schutzeinrichtungen sind unverzüglich auszutauschen.
- Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen durch ein plötzliches Abrutschen eine oder beide Hände das Sägeblatt berühren könnten.
- Bei langen Werkstücken ist eine zusätzliche Auflage (Tisch, Böcke, etc.) erforderlich, um ein kippen der Maschine zu vermeiden.
- Runde Werkstücke wie Dübelstangen etc. müssen immer mit einer geeigneten Vorrichtung festgespannt werden.
- Es dürfen sich keine Nägel oder sonstige Fremdkörper in dem zu sägenden Teil des Werkstücks befinden.
- Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
- Die Maschine nicht soweit belasten, daß sie zum Stillstand kommt.
- Stellen Sie sicher, daß die Abschnitte sich seitlich von Sägeblatt entfernen können. Andernfalls ist es möglich, daß sie vom Sägeblatt erfaßt und weggeschleudert werden.
- Sägen Sie niemals mehrere Werkstücke gleichzeitig.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Werkstücke die Maschine ausschalten. - Netzstecker ziehen-
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Meß-, und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. - Netzstecker ziehen-
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, daß die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor

**D**

- ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Elektroinstallationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
  - Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur- oder Wartung sofort wieder montiert werden.
  - Die Sicherheits-, Arbeits-, und Wartungshinweise des Herstellers, sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen, müssen eingehalten werden.
  - Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
  - Merkhefte der Berufsgenossenschaft beachten (VBG 7j).
  - Schließen Sie bei jeder Tätigkeit die Staubabsaug-Einrichtung an.
  - Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist nur mit einer geeigneten Absauganlage zulässig.
  - Die Kappsäge muß an einer 230 V Schukosteckdose, mit einer Mindestabsicherung von 10 A, angeschlossen werden.
  - Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
  - Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist!
  - Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
  - Überprüfen Sie das Werkzeug auf eventuelle Beschädigungen!
  - Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
  - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Werkzeugs sicherstellen.
  - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
  - Lassen Sie beschädigte Schalter durch eine Kundendienstwerkstatt auswechseln.
  - Dieses Werkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für Benutzer entstehen.
  - Beim Senkrechtarbeiten Vorsicht walten lassen.
  - Achtung, bei Doppelgehrungsschnitten ist besondere Vorsicht geboten
  - Überlasten Sie Ihr Werkzeug nicht!
  - Tragen Sie eine Schutzbrille
  - Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske
  - Kontrollieren Sie das Werkzeugkabel / Verlängerungskabel auf Beschädigung.
  - Verwenden Sie keine Schneidflüssigkeiten, da diese sich entzünden, zu Schlaggefahr führen oder den unteren Sägeblattschutz aus Kunststoff angreifen könnten.
  - Verwenden Sie die Maschine nicht, während Sie sich in Linie mit dem Sägeblatt befinden. Halten Sie andere Personen dem Arbeitsbereich fern.
  - Schneiden Sie keine Werkstücke mit einer Stärke unter 1 mm, wenn Sie das mit dieser Maschine mitgelieferte Sägeblatt verwenden.
  - Nehmen Sie keine Schnitte ohne Führung vor. Verwenden Sie immer den Schraubstock, um das Werkstück sicher einzuspannen.
  - Seien Sie vorsichtig mit Spänen und dem Werkstückmaterial: diese können heiß und scharf sein. Lassen Sie Abfallstücke abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
  - Stellen Sie die Maschine auf einem ebenen und stabilen Untergrund auf. Die Fläche sollte einwandfrei Zustand und frei von Fremdkörpern wie Abfallholz und Spänen sein.
  - Reichen Sie niemals um das Sägeblatt herum.
  - Beim Hantieren mit Sägeblättern Handschuhe benutzen.
  - Halten Sie die Hände dem Sägeblatt fern. Sägen sie keine Werkstücke, für die Sie Ihre Hände in den Bereich von 15 cm rund um das Sägeblatt halten müssen.
  - Achten sie darauf, dass das Blatt nicht beschädigt oder gebrochen ist. Tauschen Sie ein beschädigtes bzw. gebrochenes Sägeblatt sofort aus.
  - Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt das Werkstück nicht berührt, bevor die Maschine eingeschaltet ist.
  - Schalten Sie die Maschine aus und warten Sie bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Werkstück bewegen oder die Einstellungen ändern.
  - Vermeiden Sie während des Betriebs ein Stoßen oder Reißen des Sägeblatts. Falls dies doch geschehen sollte, schalten Sie die Maschine aus und überprüfen Sie das Sägeblatt auf Beschädigungen.
  - Verwenden Sie keine Trennscheiben oder



andere Sägeblatttypen.

- Verwenden Sie diese Maschine nicht, ohne dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sind.
- Sägen Sie niemals Magnesium.
- Sägen Sie kein Beton, Ziegelstein, Fliesen oder Keramik.
- Schneiden Sie kein Gusseisen.
- Sägen Sie keine stromführenden Werkstücke.
- Verwenden Sie die Maschine nur in einem gut belüfteten Raum. Verwenden Sie die Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Funken oder heiße Späne könnten explosive Stoffe entzünden.
- **Warnung!** Bei der Verwendung dieser Maschine kann gesundheitsgefährdender Staub anfallen. Verwenden Sie immer einen Atemschutz.



#### Augenschutz tragen



#### Gehörschutz tragen



#### Staubschutz tragen

#### Geräuschemmissionswerte

- Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 db (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

	Leerlauf
Schalldruckpegel LPA	97 dB(A)
Schalleistungspegel LWA	110 dB(A)

"Die angegebenen Werte sind Emmissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emmissions- und Immissionspegeln gibt,

kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen."

#### 5. Technische Daten

Netzspannung	230V ~ 50Hz
Leistung	2300 Watt
Leerlaufdrehzahl $n_0$	1300 min <sup>-1</sup>
Sägeblatt	ø 355 x ø 30 x 2,4 mm
Anzahl der Zähne	72
Gehrungsschnitte	0° bis 45°
Schnittkapazität bei 90°	
rund	120 mm
viereckig	100 x 100 mm
rechteckig	100 x 190 mm
winklig	95 x 95 mm
Schnittkapazität bei 45°	
rund	80 mm
viereckig	80 x 80 mm
rechteckig	105 x 80 mm
winklig	60 x 60 mm
Gewicht	25 kg
Vibration $a_w$	≤ 2,5 m/s <sup>2</sup>

#### 6. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem serienmäßigen Untergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig

**D**

sind.

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, daß die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

**7. Bedienung und Betrieb****7.1 Ein und Ausschalten**

Der Ein-/Ausschalter (1) befindet sich im Bedienungsriff

- Drücken Sie zum Einschalten den Ein-/Ausschalter.
- Halten Sie beim Sägen den Ein-/Ausschalter (1) gedrückt.
- Lassen Sie zum Stoppen des Werkzeuges den Schalter los.
- **Achtung:** Schalten Sie die Maschine nicht unter Belastung ein oder aus.

**7.2 Einstellen der Anschlagposition (Abb. 2)**

Die Anschlagposition kann je nach Verwendungszweck verändert werden. Um die Säge ideal für Gehrungsschnitte nutzen zu können, muss sich der Anschlag (11) in der vorderen Position befinden.

Um die Säge für Kappschnitte in maximaler Schnittbreite zu nutzen muss sich der Anschlag in der hinteren Position befinden.

Zum umstellen gehen Sie vor wie folgt.

- Innensechskantschrauben (9) entfernen
- Anschlag in die gewünschte Position umsetzen.
- Anschlag (11) wieder anschrauben.

**7.3 Einstellen des Schnittwinkels (Abb. 2)**

Die Maschine kann für Gehrungsschnitte verwendet werden.

- Drehen Sie das Handrad (9) entgegen dem Uhrzeigersinn um Platz zur Justierung des Anschlages zu bekommen.
- Lockern Sie die beiden Innensechskantschrauben (9).
- Stellen Sie den gewünschten Winkel an der Skala (16) ein.
- Ziehen Sie die Innensechskantschrauben (9) wieder an.

**7.4 Werkstück spannen (Abb. 3; 4)**

Die Maschine ist mit einer Werkstück Spannvorrichtung (8) ausgestattet.

- Drehen Sie das Handrad gegen den

Uhrzeigersinn um die Spannvorrichtung zu öffnen.

- Legen Sie das Werkstück an den Anschlag. Beachten Sie dabei unbedingt die richtige Spannposition des Werkstücks, wie in Abb. 4 gezeigt, um ein lösen des Werkstückes während des Schneidvorganges zu vermeiden.
- Drehen Sie das Handrad (9) im Uhrzeigersinn und spannen Sie das Werkstück (a) fest ein.
- Um das Werkstück zu lösen, drehen Sie die das Handrad (9) wieder entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Durch die gelenkig gelagerte Spannbacke (8) kann nun das Werkstück im gewünschten Winkel eingespannt werden.

**7.5 Einstellen des Funkenschutzes (5)**

- Lösen Sie die Flügelschraube (17)
- Stellen Sie das Funkenschutzblech (18) nach Bedarf ein.
- Ziehen Sie die Flügelschraube (17) wieder fest.

**7.6 Sägen (Abb. 1; 4)**

- Legen Sie das Werkstück gegen den Anschlag (11) und sichern Sie es mit Hilfe der Spannvorrichtung (8). Beachten Sie hierbei die in Abb.4 gezeigten Einspannregeln.
- Drücken Sie mit der einen Hand den Ein-/Ausschalter (1) und ziehen Sie mit der anderen Hand den Sicherheits-Verriegelungsbolzen (3) nach Außen.
- Führen Sie den Bediengriff (1) nach unten, um den Schnitt auszuführen.
- Lassen Sie das Sägeblatt frei schneiden. Üben sie keinen übermäßigen Druck aus.
- Nach dem Sägen schalten Sie die Maschine aus und führen Sie den Sägekopf (2) in die obere Ruhestellung zurück.
- Der Sicherheits-Verriegelungsbolzen (3) rastet in der oberen Position selbstständig wieder ein.

**7.7 Sägeblattwechsel (Abb. 5; 6; 7; 8)**

- **Netzstecker ziehen!**
- Lockern Sie die Flügelschraube (19) und klappen Sie das Flanschabdeckungsblech (20) zur Seite.
- Drücken Sie die Spindelarretierung (5)
- Drehen Sie das Sägeblatt (21), bis die Spindel arretiert ist.
- Entfernen Sie mit Hilfe des Innensechskantschlüssels (22) die Schraube

(23), indem Sie diese entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, und entfernen Sie dann die Unterlegscheibe (24) und den Flansch (25)

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

- Ziehen Sie mit der einen Hand den Verriegelungsbolzen (3) und öffnen Sie mit der anderen Hand den unteren Sägeblattschutz (6)
- Tauschen Sie das Sägeblatt (21) aus. Achtung: Schnittgefahr! Tragen Sie beim hantieren mit Sägeblättern immer Arbeitshandschuhe!
- Stellen Sie sicher, dass das neue Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung auf den Flansch (25) eingesetzt wird.
- Befestigen Sie das Sägeblatt (21) in umgekehrter Reihenfolge und überprüfen Sie es auf festen Sitz.

#### 7.8 Transport

- Zum Transport der Maschine muss die Spannvorrichtung (8) ganz an den Anschlag (11) gestellt werden.
- Sägekopf (2) mit der Transportkette (10) in unterer Position am dafür vorgesehenen Haken (12) einhaken.
- Tragen Sie die Maschine am Transportgriff (13)
- Um die Maschine zu entriegeln drücken Sie den Sägekopf am Bediengriff (14) nach unten und haken die Transportkette (10) aus. Achtung: Der Sägekopf steht unter Federspannung. Halten Sie den Griff (14) gut fest und führen Sie den Sägekopf (2) langsam nach oben.

#### 8. Wartung

- Halten Sie die Lüftungsschlitze der Maschine stets frei und sauber.
- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit Druckluft oder einem Lappen durchzuführen.
- Alle beweglichen Teile sind in periodischen Zeitabständen nachzuschmieren.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

#### 9. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

**F**

Remarque : Votre appareil est emballé dans le but de le protéger de tous dommages dus au transport. Les emballages sont des matières premières et de la sorte recyclables. Ils peuvent être réintroduits dans le circuit des matières premières.

**1. Description de l'appareil**

1. interrupteur Marche / Arrêt
2. tête de scie
3. goupille de verrouillage
4. vitre de protection transparente
5. blocage de broche
6. capot de protection inférieur de la lame de scie
7. tôle de protection anti-étincelles
8. pièce à usiner du dispositif de serrage
9. volant
10. chaîne de transporteur
11. butée
12. crochet pour chaîne de transporteur
13. poignée de transport
14. poignée de commande

**2. Volume de livraison**

- Scie tronçonneuse universelle
- Clé allen

**3. Utilisation conforme à l'affectation**

La scie tronçonneuse universelle sert à tronçonner les métaux de formes diverses.

Les cornières, tuyaux, profilés en U, fers en T, barres et broches métalliques, etc. Lorsque la lame de la scie utilisée est correcte, il est possible de scier des aciers au carbone laminés à chaud ou à froid, des aciers de construction conformément à DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), les métaux non ferreux (p. ex. l'aluminium, le cuivre, le laiton), les aciers inoxydables, les matériaux synthétiques (par ex. C.P.V.) ou le bois massif de tout genre.

Cette machine ne convient pas à scier la fonte de fer, la pierre, les carreaux ni la céramique.

La machine ne doit jamais et en aucun cas être utilisée à scier du magnésium.

La machine ne doit être employée que pour le but pour lequel elle a été conçue. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'affectation prévue.

L'utilisateur/opérateur - et non le fabricant - est tenu responsable pour des dégâts ou des blessures résultant d'une utilisation non conforme. Employez uniquement des lames de scie appropriées pour la machine. Il est interdit d'utiliser toutes sortes de meules de tronçonnage.

Le respect des consignes de sécurité et des

instructions de montage ainsi que des informations de service dans le mode d'emploi est également partie intégrale d'une utilisation conforme à l'affectation prévue.

Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et être instruits des risques éventuels.

En outre, les règlements de prévoyance contre les accidents en vigueur doivent être strictement respectés. D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de la médecine du travail et de la sécurité.

Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.

En dépit d'une utilisation selon les règles, il n'est pas possible d'écarter complètement certains facteurs de risques restants. Dûs à la construction et à la conception de la machine, les problèmes suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie non recouverte.
- Mettre la main dans la lame de scie fonctionnante (blessures par coupures).
- Rebond de pièces à travailler et d'éléments de pièces à travailler
- Ejection d'éléments à métal dur défectueux de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe lorsque le protège-oreilles n'est pas utilisé.
- Emissions nocives de poussières de bois dans le cas d'une utilisation dans des locaux fermés.
- Risque de coupure pendant le changement de lame

**4. Remarques importantes**

Une scie tronçonneuse est un outil dangereux qui peut entraîner des blessures graves en cas d'inattention !

Lorsque l'on utilise des outils électriques fixes, il faut respecter les prescriptions de sécurité nationales de protection contre les décharges électriques ainsi que les risques de blessures et d'incendie.

Veillez lire attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez les consignes de sécurité. Familiarisez-vous avec l'appareil, son emploi correct, ainsi qu'avec les consignes de sécurité en vous servant de ce mode d'emploi. Conservez toujours le mode d'emploi de manière qu'il soit à tout moment à portée de main de l'opérateur/ opératrice.

## Consignes de sécurité

- Avant d'entreprendre des travaux de réglage et d'entretien, retirez la fiche de la prise de courant.
- Passez les consignes de sécurité à toutes les personnes qui travaillent avec la machine.
- N'employez pas la scie pour scier du bois de chauffage.
- Attention! La lame de scie en rotation représente un risque de blessure pour les mains et les doigts.
- Avant la mise en service, assurez-vous que la tension indiquée sur la plaque signalétique coïncide avec la tension du réseau sur place.
- Au cas où un câble de rallonge est nécessaire, assurez-vous que sa section transversale soit suffisante pour absorber le courant de la scie. Section transversale minimale: 1,5 mm<sup>2</sup>.
- Si vous utilisez un enrouleur de câble, déroulez complètement le câble.
- Ne portez pas la scie par le câble électrique.
- N'exposez la scie à la pluie ni ne l'utilisez pas dans un environnement humide ou détrempeé.
- Veillez à un bon éclairage.
- Ne sciez pas à proximité de liquides inflammables ou de gaz.
- Portez des vêtements de travail appropriés. Les vêtements larges ou les bijoux peuvent être happés par la lame de scie en rotation.
- L'opérateur doit être âgé d'au moins 18 ans, les apprentis d'au moins 16 ans, mais uniquement sous surveillance.
- Tenez les enfants éloignés de la machine branchée.
- Contrôlez le câble d'alimentation. N'utilisez pas de câbles de raccordement défectueux ou endommagés.
- Maintenez la place de travail libre de morceaux de bois résidu et de pièces traînantes.
- Les personnes maniant la machine, ne doivent pas être dérangées dans leur travail.
- Respectez le sens de rotation du moteur et de la lame de scie.
- Après l'arrêt de l'entraînement, ne freinez en aucun cas la lame de scie en pressant sur le côté.
- Ne montez que des lames de scie bien affûtées, sans fissures et non déformées.
- N'employez que des outils sur la machine qui sont conforme à la norme EN 847-1.
- Echangez immédiatement les lames de scie défectueuses.
- N'utilisez pas de lames de scie qui ne correspondent pas aux caractéristiques indiquées dans ce mode d'emploi.
- Assurez-vous que le sens de la flèche sur la lame de scie corresponde bien à celui sur la machine.
- Vérifiez que la lame de scie ne touche en aucune position la table tournante: après avoir débranché la machine, tournez la lame de scie manuellement dans la position de 45° et de 90°. Si nécessaire, réajustez la tête de sciage selon le point C/F
- Contrôlez que tous les dispositifs qui recouvrent la lame de scie fonctionnent parfaitement.
- Le capot de protection basculant ne doit pas être coincé quand il est ouvert.
- Les dispositifs de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ni mis hors fonction.
- Echangez immédiatement les dispositifs de sécurité défectueux ou endommagés.
- Évitez des positions maladroites des mains, sinon vous risquez de glisser et de toucher la lame de scie.
- Pour les pièces longues, utilisez une surface supplémentaire (tables, chevalets etc.) pour empêcher un basculement de la machine.
- Les pièces rondes telles que barres de chevilles doivent toujours être serrées à l'aide d'un dispositif approprié.
- La pièce à scier doit être libre de clous ou autres corps étrangers.
- Travaillez toujours à côté de la lame de scie.
- Ne chargez pas tant la machine qu'elle s'arrête.
- Assurez-vous que les morceaux coupés tombent latéralement de la lame de scie, sinon il est possible qu'ils soient happés par la lame de scie et éjectés.
- Ne sciez jamais plusieurs pièces en même temps.
- N'enlevez jamais d'éclats, de copeaux détachés ou de pièces de bois coincées pendant le fonctionnement de la lame de scie.
- Arrêtez la machine et retirez la fiche de la prise de courant pour remédier à un mauvais fonctionnement ou pour enlever des pièces de bois coincées.
- Arrêtez le moteur et débranchez la machine avant d'exécuter des changements d'équipement ou d'effectuer des travaux de réglage, de mesure et de nettoyage.
- Avant de mettre la machine en marche, vérifiez que les clés et les outils de réglage soient bien enlevés.
- Si vous vous éloignez de votre place de travail, arrêtez le moteur et débranchez la machine.
- Les installations électriques, les réparations et les travaux d'entretien doivent toujours être exécutés par des spécialistes.
- Après avoir terminé une réparation ou l'entretien, remontez aussitôt tous les dispositifs de protection et de sécurité.

**F**

- Respectez impérativement les consignes de sécurité, de travail et d'entretien du fabricant ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Il faut observer les règlements de prévoyance contre les accidents en vigueur et suivre les autres règles à l'égard de la sécurité généralement reconnus.
- Respectez les fiches techniques publiées par la caisse de prévoyance contre les accidents (VBG 7).
- Pour tout travail, raccordez le dispositif d'aspiration de poussière.
- Le fonctionnement de la machine dans des locaux fermés n'est autorisé qu'avec un équipement d'aspiration adéquat.
- La scie tronçonneuse doit être branchée sur une prise de courant de sécurité de 230 V avec une protection par fusible de 10 A.
- N'utilisez pas de machines à faible puissance pour des travaux trop lourds.
- N'employez pas le câble à des fins inappropriées!
- Veillez à une position stable et maintenez toujours l'équilibre.
- Contrôlez si l'outil n'a pas été endommagé!
- Avant tout emploi, vérifiez soigneusement les dispositifs de sécurité ou les pièces légèrement endommagées quant à leur fonctionnement irréprochable et conforme à l'affectation prévue.
- Assurez-vous que les pièces mobiles fonctionnent impeccablement et qu'elles ne coincent pas. Contrôlez si des pièces sont endommagées. Toutes les pièces doivent être correctement montées et remplir toutes les conditions nécessaires à un fonctionnement parfait de l'outil.
- Les dispositifs de sécurité et les pièces endommagés doivent être dûment réparés ou échangés par un atelier spécialisé autorisé, sauf autre indication dans le mode d'emploi.
- Faites échanger les interrupteurs endommagés par un atelier de service après-vente.
- Cet outil correspond aux règlements de sécurité en vigueur. Les réparations doivent uniquement être exécutées par un spécialiste électricien qui utilise des pièces de rechange originales; l'utilisateur s'expose sinon à un risque d'accidents.
- Pour les travaux à la verticale, faites bien attention.
- Attention, faites preuve d'une précaution toute particulière lors des doubles coupes en onglet.
- Ne surchargez pas votre appareil !
- Portez des lunettes de protection
- Utilisez un masque anti-poussière pour les travaux générateurs de poussière
- Contrôlez le câble de l'outil / le câble de rallonge quant à d'éventuels endommagements.
- N'utilisez aucune huile de coupe. Elles peuvent en effet s'enflammer, entraîner un risque de décharge électrique ou attaquer le capot de protection inférieur de la lame de scie.
- N'utilisez pas la machine lorsque vous vous trouvez sur une ligne avec la lame de la scie. Eloignez les autres personnes de la zone de travail.
- Ne découpez aucune pièce dont l'épaisseur est inférieure à 1 mm, lorsque vous employez la lame de la scie livrée avec cette machine.
- N'effectuez aucune coupe sans glissière de guidage. Employez toujours un étai permettant de fixer la pièce plus sûrement.
- Maniez les copeaux et le matériau de la pièce à usiner avec précaution : ils peuvent être chauds et coupants. Faites refroidir les morceaux à jeter avant de les toucher.
- Placez la machine sur un support plan et stable. La surface doit être dans un état impeccable et exempte de corps étrangers tels le bois de rebut et les copeaux.
- Ne mettez jamais les mains autour de la lame de la scie.
- Si vous devez manier la lame de scie, portez des gants.
- Maintenez vos mains à distance de la lame de la scie. Ne sciez aucune pièce qui vous ferait avoir vos mains à environ 15 cm de la lame de la scie.
- Veillez à ce que la lame ne soit ni abîmée, ni cassée. Remplacez immédiatement toute lame de scie détériorée ou cassée.
- Assurez-vous que la lame de la scie ne touche pas la pièce avant la mise en circuit de la machine.
- Déconnectez la machine et attendez que la lame de scie s'arrête pour bouger la pièce ou modifier le réglage.
- Évitez d'exposer la lame à des chocs ou à une déchirure pendant le fonctionnement. Si cela arrive tout de même, mettez la machine à l'arrêt et contrôlez si la lame de la scie n'est pas détériorée.
- N'utilisez aucune meule tronçonneuse ni aucun autre type de lame de scie.
- N'utilisez pas cette machine sans avoir auparavant monté tous les dispositifs de protection conformément aux spécifications.
- Ne sciez jamais du magnésium.
- Ne sciez aucun béton, aucune brique, aucun carreau ni aucune céramique.
- Ne découpez aucun acier moulé.

- Ne sciez pas de pièces conductibles.
- Utilisez la machine uniquement dans un endroit correctement aéré. N'utilisez pas la machine à proximité de liquides, gaz ou poussières inflammables. Les étincelles ou des copeaux brûlants pourraient enflammer les substances explosives.
- **Avertissement !** De la poussière dangereuse pour la santé peut être générée par cette machine. Employez toujours une protection de la respiration.



**Porter un dispositif de protection des yeux**



**Porter un protège-oreilles**



**Porter un masque de protection contre la poussière**

#### Emission de bruit

- Le niveau sonore de cette scie est mesuré selon DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960, annexe A; 2/95. Le bruit sur le lieu de travail peut dépasser 85 db (A). Dans ce cas, des mesures d'insonorisation doivent être prises pour l'utilisateur (porter un protège-oreilles)

	à vide
Niveau de pression acoustique LPA	97 dB (A)
Niveau de puissance acoustique LWA	110 dB (A)

“ Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne représentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée du bruit, les conditions spécifiques au lieu de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels.”

#### 5. Caractéristiques techniques

Tension secteur	230 V ~ 50 Hz
Puissance	2300 Watt
Vitesse de rotation à vide $n_0$	1300 min <sup>-1</sup>
Lame de scie	Ø 355 x Ø 30 x 2,4 mm
Nombre de dents	72
Coupe d'onglet	0° à 45°
Capacité de coupe à 90°	
rond	120 mm
carré	100 x 100 mm
rectangulaire	100 x 190 mm
angulaire	95 x 95 mm
Capacité de coupe à 45°	
rond	80 mm
carré	80 x 80 mm
rectangulaire	105 x 80 mm
angulaire	60 x 60 mm
Poids	25 kg
Vibration $\bar{a}_w$	≤ 2,5 m/s <sup>2</sup>

#### 6. Avant la mise en service

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi ou le support fixe fourni en série, ou autre.
- Avant la mise en service, montez selon les règles tous les capots et les dispositifs de sécurité.
- La lame de scie doit fonctionner sans gêne.
- Si vous sciez un bois déjà travaillé, faites attention aux corps étrangers tels que clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur MARCHÉ/ARRÊT, assurez-vous que la lame de scie soit correctement montée et que les éléments mobiles soient souples.
- Avant de raccorder la machine, soyez sûr que les données sur la plaque signalétique correspondent à celles du réseau.

#### 7. Commande et fonctionnement

##### 7.1 Mise en et hors circuit

L'interrupteur Marche / Arrêt (1) se trouve dans la poignée de commande

- Appuyez sur l'interrupteur Marche / Arrêt pour mettre en circuit.
- Maintenez l'interrupteur Marche / Arrêt (1) appuyé en sciant.
- Relâchez l'interrupteur pour arrêter l'outil.

**F**

- **Attention** : Ne mettez jamais la machine en circuit lorsqu'elle est sous charge.

**7.2 Réglage de la position de butée (fig. 2)**

La position de butée peut être modifiée en fonction de l'usage.

Afin d'utiliser la scie au mieux pour des coupes d'onglets, la butée (11) doit se trouver dans sa position avant.

Afin d'utiliser la scie pour des coupes en bout d'une largeur de coupe maximale, la butée doit se trouver en position arrière.

Pour commuter, procédez comme suit.

- Retirez le boulon à six pans creux (9)
- Déplacez la butée dans la position désirée.
- Revissez la butée (11).

**7.3 Réglez l'angle de coupe (fig. 2)**

Il est possible d'utiliser la machine pour des coupes d'onglet.

- Tournez le volant (9) dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre afin d'obtenir de la place pour ajuster la butée.
- Desserrez les deux boulons à six pans creux (9).
- Réglez l'angle désiré sur l'échelle (16).
- Resserrez le boulon à six pans creux (9).

**7.4 Tendez la pièce (fig. 3 ; 4)**

La machine est équipée d'un dispositif de serrage de la pièce à usiner (8).

- Tournez le volant dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre dans le but d'ouvrir le dispositif de serrage.
- Placez la pièce sur la butée. Veillez absolument à positionner correctement la pièce à usiner pour la serrer. Référez-vous à la fig. 4, cela évitera que la pièce à usiner ne se détache pendant la coupe.
- Tournez le volant (9) dans le sens des aiguilles d'une montre et serrez la pièce (a) à fond.
- Pour desserrer à nouveau la pièce, tournez le volant (9) à nouveau dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre.
- La mâchoire de serrage (8) articulée permet de serrer la pièce dans l'angle désiré.

**7.5 Réglage du pare-étincelles (5)**

- Desserrez la vis à oreilles (17)
- Réglez la tôle de protection anti-étincelles (18) en fonction de vos besoins.
- Serrez la vis à oreilles (17) à fond.

**7.6 Scier (fig. 1 ; 4)**

- Placez la pièce contre la butée (11) et bloquez-la à l'aide du dispositif de serrage (8). Respectez

les règles de serrage montrées en fig.4.

- Appuyez d'une main sur l'interrupteur Marche / Arrêt (1) et tirez de l'autre la goupille de verrouillage de sécurité (3) vers l'extérieur.
- Baissez la poignée de commande (1) afin de réaliser la coupe.
- Laissez la lame de scie couper librement. N'exercez pas trop de pression.
- Après le sciage, remettez la machine hors circuit et faites retourner la tête de scie (2) dans sa position de repos.
- La goupille de verrouillage de sécurité (3) s'encrante à nouveau automatiquement dans sa position supérieure.

**7.7 Changement de lame (fig. 5 ; 6 ; 7 ; 8)****● Débranchez la fiche de contact !**

- Desserrez la vis à oreilles (19) et rabattez la tôle de recouvrement de la bride (20) sur le côté.
- Appuyez sur le blocage de broche (5)
- Tournez la lame de scie (21) jusqu'à ce que la tige filetée se bloque.
- Supprimez la vis (22) à l'aide de la clé allen (22) en la tournant dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre et retirez ensuite la rondelle (24) et la bride (25).
- Tirez la goupille de verrouillage (3) d'une main et ouvrez de l'autre le capot de protection inférieur de la lame de scie (6).
- Remplacez la lame de la scie (21). Attention : risque de coupure ! Portez toujours des gants de travail lorsque vous manipulez des lames de scie!
- Assurez-vous que la nouvelle lame de scie est bien placée dans le sens de rotation correct sur la bride (25).
- Fixez la lame de scie (21) en procédant dans l'ordre inverse et contrôlez si elle est bien fixée.

**7.8 Transport**

- Pour le transport de la machine, le dispositif de serrage (8) doit être réglé de façon à être complètement sur la butée (11).
- Accrochez la tête de scie (2) avec la chaîne de transport (10) en position inférieure au crochet prévu à cet effet (12).
- Portez la machine par la poignée de transport (13)
- Pour déverrouiller la machine, abaissez la tête de scie en appuyant sur la poignée de commande (14) et décrochez la chaîne de transport (10). Attention : la tête de scie est soumise à la tension du ressort. Maintenez bien la poignée (14) et guider la tête de scie (2) lentement vers le haut.



## 8. Entretien

- Maintenez les fentes d'aération de la machine toujours en bon état de propreté.
- Enlevez régulièrement la poussière et les salissures de la machine. Le nettoyage se fait de préférence à l'aide d'air comprimé ou d'un chiffon.
- Graissez tous les éléments mobiles à intervalles réguliers.
- N'employez pas d'agents caustiques pour nettoyer la matière plastique.

## 9. Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**NL**

Aanwijzing: Uw toestel bevindt zich in een verpakking ter bescherming tegen transportschade. Verpakkingen zijn grondstoffen en daarom herbruikbaar en kunnen de grondstofkringloop terug in worden gebracht.

### 1. Beschrijving van het toestel

1. AAN/UIT-schakelaar
2. Zaagkop
3. Vergrendelingsbout
4. Transparant veiligheidsscherm
5. Spilarrêt
6. Onderste zaagbladbeveiliging
7. Vonkbeveiligingsplaat
8. Werkstukspaninrichting
9. Handwiel
10. Transportketting
11. Aanslag
12. Haak voor transportketting
13. Transportgreep
14. Bedieningsgreep

### 2. Omvang van de levering

- Universele afkortzaag
- Binnenzeskantsleutel

### 3. Reglementair gebruik

De universele afkortzaag dient om metaal in de meest uiteenlopende vormen af te korten.

Hoekijzer, buizen, U-profielen, T-ijzer, metalen staven, stangen, pennen etc. Bij gebruik van een gepast zaagblad kunnen warm- en koudgewalst koolstofstaal, bouwstaal conform DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), non-ferrometalen (b.v. aluminium, koper, geelkoper), edelstaal, synthetische materialen (b.v. PVC) of alle soorten massief hout worden gesneden.

Deze machine is niet bedoeld om er gietijzer, steen, kachels of ceramiek mee te zagen.

De machine mag geenszins voor het zagen van magnesium worden gebruikt.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor zij bedoeld is.

Elk verder gaand gebruik is niet doelmatig. Voor eventueel daaruit voortvloeiende schade of verwondingen is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen mogen worden gebruikt. Het gebruik van snijschijven, welke soort het ook is, is verboden. Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsook van de montage- en bedrijfsvoorschriften van deze

gebruiksaanwijzing hoort eveneens tot het doelmatig gebruik.

Personen, die de machine bedienen en op de hoogte zijn van eventuele gevaren.

Bovendien dienen de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt te worden opgevolgd.

Andere algemene regelen qua arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen.

Wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit.

Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en de opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekt zaagbereik.
- Grijpen in het draaiend zaagblad (sneeën)
- Terugslag van werkstukken en werkstukdelen
- Breken van het zaagblad.
- Wegslingeren van beschadigde hardmetaalelementen van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken emissie van houtstof, die schadelijk is voor de gezondheid.
- Bij het verwisselen van zaagblad bestaat gevaar snijwonden op te lopen.

### 4. Belangrijke aanwijzingen

Een afkortzaag is een gevaarlijk gereedschap dat bij onoplettendheid zware letsels kan veroorzaken!

Bij gebruik van vaststaande elektrische gereedschappen dienen de nationale veiligheidsvoorschriften te worden opgevolgd ter bescherming tegen elektrische schok, lichamelijk gevaar en brandrisico.

Lees de handleiding zorgvuldig en volg de aanwijzingen ervan op alvorens het toestel in gebruik te nemen. Maakt u zich aan de hand van deze handleiding vertrouwd met het toestel, het juiste gebruik alsook met de veiligheidsvoorschriften. Bewaar de handleiding steeds zodat ze voor de bediener altijd toegankelijk is.



#### Veiligheidsvoorschriften

- Trek vóór afstel- en onderhoudswerkzaamheden telkens de netstekker uit het stopcontact.
- Geef de veiligheidsvoorschriften door aan alle personen die aan de machine werken.

- Gebruik de zaag niet om brandhout te zagen.
  - Wees voorzichtig! Door het draaiende zaagblad bestaat er gevaar voor verwondingen voor handen en vingers.
  - Controleer vóór ingebruikneming of de spanning vermeld op het kenplaatje van het toestel overeenkomt met de netspanning.
  - Indien U een verlengkabel nodig heeft vergewis U zich ervan dat zijn doorsnede voldoende is voor het opgenomen vermogen van de zaag. Minimumdoorsnede 1,5 mm<sup>2</sup>.
  - Kabeltrommel slechts in afgerolde toestand gebruiken.
  - Draag de zaag niet aan de netkabel.
  - Stel de zaag niet bloot aan de regen en gebruik de machine niet in een vochtige of natte omgeving.
  - Zorg voor een goede verlichting.
  - Zaag niet in de nabijheid van brandbare vloeistoffen of gassen.
  - Draag de gepaste werkkledij! Wijde kleren of sieraden kunnen door het draaiende zaagblad worden gegrepen.
  - De bedieningspersoon moet minstens 18 jaar zijn, leerlingen minstens 16 jaar, maar alleen onder toezicht.
  - Hou kinderen weg van het aan het net aangesloten toestel.
  - Controleer de netaansluitkabel. Gebruik geen defecte of beschadigde kabels.
  - Hou de werkplaats vrij van houtafval en rondslingerende delen.
  - Aan de machine werkende personen mogen niet afgeleid worden.
  - Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
  - Na het uitschakelen van de motor mag het zaagblad in geen geval worden afgeremd door er zijdelings tegen de duwen.
  - Installeer slechts goed scherpgeslepen, niet gedeformeerde, barstvrije zaagbladen.
  - Alleen gereedschappen die overeenkomen met EN 847-1 mogen op de machine worden gebruikt.
  - Beschadigde zaagbladen dienen onmiddellijk te worden vervangen.
  - Gebruik geen zaagbladen die niet overeenkomen met de karakteristieke gegevens vermeld in deze gebruiksaanwijzing.
  - Vergewis U zich ervan dat de pijl op het zaagblad overeenkomt met de pijl aangebracht op het toestel.
  - Vergewis U zich ervan dat het zaagblad in geen stand de draaitafel raakt door het zaagblad bij uitgetrokken netstekker met de hand in de 45° en 90° stand te draaien.
- Zaagkop zo nodig volgens punt C/F opnieuw justeren.
- Zorg ervoor dat alle inrichtingen, die het zaagblad afdekken, perfect functioneren.
  - De beweegbare beschermkap mag in geopende toestand niet worden vastgeklemd.
  - Veiligheidsinrichtingen aan de machine mogen niet worden gedemonteerd of onklaar gemaakt.
  - Beschadigde of defecte beschermingsinrichtingen dienen onmiddellijk te worden vervangen.
  - Vermijd onhandig handposities waarbij een of beide handen het zaagblad kunnen raken door plots weg te glijden.
  - Bij lange werkstukken is een bijkomende steun (tafel, schragen) vereist om het kantelen van de machine te voorkomen.
  - Ronde werkstukken zoals plugstangen etc. dienen altijd met behulp van een gepaste inrichting te worden vastgespannen.
  - Er mogen zich geen nagels of andere vreemde voorwerpen in het te zagen gedeelte van het werkstuk bevinden.
  - De bediener dient bij het werken altijd aan de zijkant van het zaagblad te staan.
  - De machine niet belasten zodat ze tot stilstand komt.
  - Let erop dat afgezaagde stukken aan de zijkant van het zaagblad kunnen worden verwijderd. Anders zouden ze door het zaagblad kunnen worden gegrepen en weggeslingerd.
  - Zaag nooit meerdere werkstukken tegelijk.
  - Verwijder nooit bij draaiend zaagblad losse splinters, zaagsel of vastgekleemde stukken hout.
  - Vóór het verhelpen van storingen of verwijderen van vastgekleemde stukken hout de machine uitschakelen en de netstekker uit het stopcontact trekken.
  - Vóór ombouw-, instel-, meet- en schoonmaakwerkzaamheden telkens de motor uitschakelen en de netstekker trekken.
  - Controleer of sleutels en instelgereedschappen zijn verwijderd alvorens de machine in te schakelen.
  - Bij het verlaten van de werkplaats de motor uitschakelen en de netstekker uit het stopcontact trekken.
  - Elektrische installaties, herstellingen en onderhoudswerkzaamheden mogen slechts door deskundige worden uitgevoerd.
  - Alle bescherm- en veiligheidsinrichtingen moeten aan het eind van een herstelling of onderhoud onmiddellijk weer worden gemonteerd.
  - De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de afmetingen vermeld onder "Technische Gegevens" dienen te worden in acht genomen.
  - De desbetreffende voorschriften ter voorkoming

NL

- van ongevallen en de andere algemeen erkende veiligheidsregelen moeten worden nageleefd.
- Brochures met toelichtingen van de ongevallenverzekering in acht nemen (VBG 7j).
  - Sluit telkens bij het werken met de zaag de stofzuiginstallatie aan.
  - Het bedrijf in gesloten vertrekken is alleen toegelaten met een gepaste afzuiginstallatie.
  - De kapzaag dient te worden aangesloten op een 230 V veiligheidswandcontactdoos die beveiligd is door minstens 10 A zekering.
  - Gebruik geen machine met een onvoldoend vermogen voor zwaar werk.
  - Gebruik de kabel niet voor doeleinden waarvoor de kabel niet is bedoeld!
  - Zorg voor een veilige stand en bewaar altijd uw evenwicht.
  - Controleer het gereedschap op mogelijke beschadigingen!
  - Veiligheidsinrichtingen of licht beschadigde onderdelen dienen zorgvuldig op perfecte en doelmatige functie te worden gecontroleerd alvorens het gereedschap verder te gebruiken.
  - Controleer of de beweegbare onderdelen naar behoren functioneren en niet klem zitten resp. of onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en alle voorwaarden vervullen om een perfecte werking van het gereedschap te verzekeren.
  - Beschadigde veiligheidsinrichtingen en onderdelen dienen deskundig te worden hersteld of vervangen door een geautoriseerd vakbedrijf tenzij iets anders vermeld staat in de gebruiksaanwijzing.
  - Laat defecte schakelaars vervangen door een klantenservice-werkplaats.
  - Dit gereedschap komt overeen met de desbetreffende veiligheidsvoorschriften. Herstellingen mogen alleen door een bekwaame elektricien worden doorgevoerd door originele reserveonderdelen te gebruiken; anders kunnen zich ongelukken voor de gebruiker voordoen.
  - Bij het rechtop werken dient men voorzichtig te werk te gaan.
  - Let op, bij dubbele verstek-snedes dient men bijzonder voorzichtig te werk te gaan.
  - Overbelast uw gereedschap niet!
  - Draag een beschermbril
  - Gebruik bij stofverwekkende werkzaamheden een ademhalingsmasker
  - Controleer de gereedschapskabel /verlengkabel op beschadigingen.
  - Gebruik geen snijvloeistoffen omdat die vlam zouden kunnen vatten, tot slaggevaar kunnen leiden of de onderste zaagbladbescherming van kunststof kunnen aantasten.
  - Gebruik de machine niet terwijl u zich in lijn met het zaagblad bevindt. Hou andere personen weg van de werkplaats.
  - Snij geen werkstukken die dunner zijn dan 1 mm als u het bij de machine geleverde zaagblad gebruikt.
  - Voer geen sneden zonder geleiding uit. Gebruik steeds de bankschroef om het werkstuk veilig vast te spannen.
  - Wees voorzichtig met spaanders en het werkstukmateriaal. Deze kunnen warm en scherp zijn. Laat de afvalstukken afkoelen voordat u ze vastgrijpt.
  - Plaats de machine op een effen en stevige ondergrond. Het oppervlak moet in perfecte staat en vrij van vreemde lichamen zoals afvalhout en spaanders zijn.
  - Reik nooit rond het zaagblad.
  - Bij het hanteren van zaagbladen handschoenen dragen.
  - Blijf met de handen op afstand van het zaagblad. Zaag geen werkstukken waarvoor u uw handen binnen een gebied van 15 cm rondom het zaagblad moet houden.
  - Let er steeds op dat het zaagblad niet beschadigd of gebroken is. Vervang onmiddellijk een beschadigd of gebroken zaagblad.
  - Zorg ervoor dat het zaagblad niet het werkstuk raakt voordat u de machine aanzet.
  - Schakel de machine uit en wacht tot het zaagblad stilstaat voordat u het werkstuk beweegt of afstellingen verandert.
  - Vermijdt tijdens het bedrijf het stoten of rukken van het zaagblad. Mocht dit toch gebeuren dient u de machine uit te schakelen en het zaagblad op beschadigingen te controleren.
  - Gebruik geen snijschijven of andere soorten zaagbladen.
  - Gebruik deze machine alleen als alle veiligheidsinrichtingen naar behoren gemonteerd zijn.
  - Zaag nooit magnesium.
  - Zaag geen beton, bakstenen, kachels of keramiek.
  - Snij geen gietijzer.
  - Zaag geen stroomvoerende werkstukken.
  - Gebruik de machine enkel in een goed verlucht vertrek. Gebruik het gereedschap niet in de buurt van brandbare vloeistoffen, gassen of stof. Vonken of warme spaanders zouden explosieve stoffen in vlam kunnen zetten.
  - **Waarschuwing!** Bij gebruik van deze machine kan stof vrijkomen die gevaarlijk is voor de gezondheid. Gebruik steeds een ademhalingsbescherming.



**Oogbeschermer dragen**



**Gehoorbeschermer dragen**



**Stofmasker dragen**

**Geluidsemisiewaarden**

- Het geluid van deze zaag wordt gemeten volgens DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 bijlage A; 2/95. Het toestel kan aan de werkplaats 85 dB (A) overschrijden. In dit geval zijn geluidswerende maatregelen voor de gebruiker noodzakelijk (gehoorbeschermer dragen).

	Onbelast draaien
Geluidsdruk niveau LPA	97 dB(A)
Geluidsvermogen LWA	110 dB(A)

"De waarden vermeld in de tabel zijn emissiewaarden en moeten daarmee niet meteen veilige bedieningsplaatswaarden voorstellen. Hoewel er een correlatie bestaat tussen emissie- en immissiepeilen, kan er niet zeker uit worden afgeleid of al dan niet bijkomende voorzorgsmaatregelen vereist zijn. Factoren die het aan de bedieningsplaats voorhanden zijnde immissiepeil kunnen beïnvloeden, bevatten de duur van de inwerkingen, het karakteristieke van de werkruimte, andere geluidsbronnen etc., b. v. het aantal machines en andere nabije werkzaamheden. De betrouwbare bedieningsplaatswaarden kunnen eveneens van land tot land verschillen. Deze toelichting dient om de gebruiker in staat te stellen het in gevaar brengen en het risico beter te kunnen beoordelen".

**5. Technische gegevens**

Netspanning	230 V ~ 50 Hz
Vermogen	2300 watt
Nullasttoerental $n_0$	1300 t/min.
Zaagblad	Ø 355 x Ø 30 x 2,4 mm
Aantal tanden	72
Versteksneden	0° tot 45°

Snijcapaciteit bij 90°	
rond	120 mm
vierkant	100 x 100 mm
rechthoekig	100 x 190 mm
hoekig	95 x 95 mm
Snijcapaciteit bij 45°	
rond	80 mm
vierkant	80 x 80 mm
rechthoekig	105 x 80 mm
hoekig	60 x 60 mm
Gewicht	25 kg
Trillingen $\bar{a}_w$	≤ 2,5 m/s <sup>2</sup>

**6. Vóór ingebruikneming**

- De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, d.w.z. ze moet op een werkbank, het standaardonderstel of dgl. worden vastgeschroefd.
- Vóór ingebruikneming moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat U de in-/uitschakelaar indrukt dient U zich ervan te vergewissen dat het zaagblad correct is gemonteerd en beweegbare onderdelen gemakkelijk draaien.
- Controleer vóór het aansluiten van de machine of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet.

**7. Bediening en gebruik**

**7.1 In- en uitschakelen**

De AAN/UIT-schakelaar (1) bevindt zich in de bedieningsgreep

- Druk de AAN/UIT-schakelaar in om de machine aan te zetten.
- Hou de AAN/UIT-schakelaar (1) tijdens het zagen ingedrukt.
- Laat de schakelaar los om het gereedschap te stoppen.
- Let op:** Zet de machine niet onder belasting aan of uit.

**7.2 Afstellen van de aanslagpositie (fig. 2)**

De aanslagpositie kan u naargelang het gebruikdoeleinde veranderen.

Teneinde de zaag ideaal voor versteksneden te kunnen gebruiken dient de aanslag (11) zich in de voorste stand te bevinden.

Om de zaag voor afkortsnedes met maximale snijbreedte te gebruiken dient de aanslag zich in de achterste stand te bevinden.

**NL**

Om van aanslagstand te veranderen gaat u als volgt te werk:

- binnenzeskantschroeven (9) verwijderen,
- aanslag naar de gewenste stand brengen,
- aanslag (11) terug vastschroeven.

### 7.3 Afstellen van de snijhoek (fig. 2)

De machine kan voor versteksneden worden gebruikt.

- Draai het handwiel (9) tegen de richting van de wijzers van de klok in om plaats te maken voor het justeren van de aanslag.
- Draai de beide binnenzeskantschroeven (9) los.
- Stel de gewenste hoek op de schaal (16) af.
- Haal de binnenzeskantschroeven (9) terug aan.

### 7.4 Werkstuk spannen (fig. 3, 4)

De machine is voorzien van een werkstukspaninrichting (8).

- Draai het handwiel tegen de richting van de wijzers van de klok in om de spaninrichting te openen.
- Plaats het werkstuk tegen de aanslag. Neem zeker de juiste spanpositie van het werkstuk in acht, zoals getoond in fig. 4, om het loskomen van het werkstuk tijdens het snijden te voorkomen.
- Draai het handwiel (9) met de wijzers van de klok mee en span het werkstuk (a) goed vast.
- Om het werkstuk los te zetten draait u het handwiel (9) terug tegen de richting van de wijzers van klok in.
- Dankzij de scharnierend gemonteerde spanklauw (8) kan het werkstuk dan met de gewenste hoek worden vastgespannen.

### 7.5 Afstellen van de beveiliging tegen vonken (5)

- Draai de vleugelschroef (17) los.
- Stel de beveiliging tegen vonken (18) naar behoefte af.
- Haal de vleugelschroef (17) terug aan.

### 7.6 Zagen (fig. 1, 4)

- Plaats het werkstuk tegen de aanslag (11) en zet het vast d.m.v. de spaninrichting (8). Neem daarbij de opspanregels getoond in fig. 4 in acht.
- Druk met een hand de AAN/UIT-schakelaar (1) in en trek met de andere hand de veiligheidsvergrendelingsbout (3) naar buiten.
- Leidt de bedieningsgreep (1) omlaag om de snede uit te voeren.
- Laat het zaagblad vrij snijden. Oefen geen bovenmatige druk uit.
- Na het zagen schakelt u de machine uit en leidt u de zaagkop (2) terug naar de bovenste ruststand.
- De veiligheidsvergrendelingsbout (3) klikt weer vanzelf in de bovenste stand vast.

### 7.7 Verwisselen van zaagblad (fig. 5, 6, 7, 8)

- **Netstekker uit het stopcontact trekken!**
- Draai de vleugelschroef (19) los en klap de flensafdekplaat (20) opzij.
- Druk op het spilarrêt (5).
- Draai het zaagblad (21) tot de spil is gearrêteerd.
- Verwijder m.b.v. de binnenzeskantsleutel (22) de schroef (23) door deze tegen de richting van de wijzers van de klok in te draaien en verwijder dan het moerplaatje (24) en de flens (25).
- Trek met een hand de vergrendelingsbout (3) en open met de andere hand de onderste zaagbladbescherming (6).
- Vervang het zaagblad (21). Let op: Gevaar snijwonden op te lopen! Draag bij het hanteren van zaagbladen steeds werkhandschoenen!
- Zorg ervoor dat het nieuwe zaagblad in de juiste draairichting op de flens (25) wordt geplaatst.
- Maak het zaagblad (21) in omgekeerde volgorde vast en controleer of het goed vast zit.

### 7.8 Transport

- Voor het transport van de machine moet de spaninrichting (8) helemaal tegen de aanslag (11) worden gebracht.
- Zaagkop (2) met de transportketting (10) in de onderste stand op de daarvoor voorziene haak (12) vasthaken.
- Draag de machine aan de transportgreep (13).
- Om de machine te ontgrendelen drukt u de zaagkop aan de bedieningsgreep (14) omlaag en haakt u de transportketting (10) los. Let op: De zaagkop staat onder veerspanning. Hou de greep (14) goed vast en leidt de zaagkop (2) langzaam omhoog.

### 8. Onderhoud

- Hou de ventilatiespleten van de machine steeds vrij en schoon.
- Machine regelmatig van stof en verontreinigingen ontdoen. Voor het schoonmaken gebruikt U best perslucht of een doek.
- Alle beweegbare onderdelen dienen regelmatig bijgesmeerd te worden.
- Gebruik voor het schoonmaken van het kunststofgedeelte geen bijtende middelen

### 9. Bestellen van wisselstukken

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

Avvertenza: Il vostro apparecchio si trova in un imballaggio per proteggerlo da danni dovuti al trasporto.  
Gli imballaggi rappresentano materie prime e per questo possono essere riutilizzati o riciclati.

## 1. Descrizione dell'apparecchio

1. Interruttore ON/OFF
2. Testa della sega
3. Bullone di bloccaggio
4. Calotta di protezione trasparente
5. Bloccaggio a mandrino
6. Coprilama inferiore
7. Lamiera parascintille
8. Dispositivo di serraggio per il pezzo da lavorare
9. Manovella
10. Catena di convogliamento
11. Guida
12. Gancio per catena di convogliamento
13. Impugnatura di trasporto
14. Impugnatura di comando

## 2. Elementi forniti

- Troncatrice universale
- Chiave a brugola

## 3. Uso corretto

La troncatrice universale serve a troncare metalli delle forme più diverse.

Angolari in ferro, tubi, profilati ad U, ferri a T, aste, barre e perni di metallo, ecc. Utilizzando una lama adatta è possibile tagliare acciaio al carbonio laminato a caldo e a freddo, acciai da costruzione secondo DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), metalli non ferrosi (per es. alluminio, rame, bronzo), acciaio inox, materiali sintetici (per es. PVC) oppure legno massiccio di ogni genere.

Questa macchina non è concepita per il taglio di ghisa, pietra, piastrelle o ceramica.  
La macchina non deve essere utilizzata in nessun caso per segare magnesio.

La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.

Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore. L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento

riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolamentariamente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.

Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- non mettere le mani sul disco della sega nella zona non coperta del disco stesso;
- non toccare con le mani il disco rotante della sega (pericolo di lesione);
- contraccolpo di pezzi di lavorare e loro parti
- il disco della sega si può rompere;
- i pezzi danneggiati del disco della sega in metallo duro possono venire scaraventati fuori;
- non servendosi del necessario dispositivo proteggiudito si può danneggiare l'organo dell'udito;
- le emissioni di polvere di legno, usando l'attrezzo in ambiente chiuso, possono recare danni alla salute.
- Rischio di ferite da taglio nel sostituire la lama

## 4. Avvertenze importanti

Una troncatrice è un utensile pericoloso che può provocare gravi lesioni se usata con disattenzione. Nell'usare gli elettrotensili fissi si devono osservare le norme di sicurezza nazionali per proteggersi da scosse elettriche e dal pericolo di lesioni e di ustioni. Prima della messa in esercizio leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservate le avvertenze di sicurezza. Con l'aiuto di queste istruzioni per l'uso, familiarizzate con l'apparecchio, il suo uso corretto e le avvertenze di sicurezza. Tenete le istruzioni per l'uso sempre a portata di mano in modo che l'utilizzatore le possa sempre consultare.



### Avvertenze sulla sicurezza

- Prima di ogni lavoro di aggiustaggio e manutenzione staccare la spina dalla presa della corrente.

## I

- Consegnate le avvertenze sulla sicurezza a tutte le persone che vogliono usare la sega.
- Non usare la sega per tagliare legna da ardere.
- **Attenzione!** Il disco rotante della sega rappresenta un pericolo di ferimento per mani e dita.
- Prima della messa in funzione, accertarsi che la tensione di rete corrisponda alla tensione indicata sulla targhetta del modello.
- Se fosse necessario un cavo di prolunga, allora assicurarsi che la sua sezione sia idonea al flusso di corrente necessario alla segatrice. Sezione cavo minima 1,5 mm<sup>2</sup>.
- Servirsi del tamburo avvolgicavo solo con cavo srotolato.
- Non portare la segatrice tenendola per il cavo.
- Non esporre la segatrice alla pioggia e non usarla in ambiente umido o bagnato.
- Fate sì che l'illuminazione sia buona.
- Non segate vicino a sostanze o gas infiammabili.
- Portate indumenti di lavoro adatti! Indumenti larghi o gioielli possono venire afferrati dal disco rotante della sega.
- La persona che l'usa deve avere almeno 18 anni di età. Apprendisti almeno 16 anni, però sotto sorveglianza.
- Tenere lontani i bambini dall'attrezzo allacciato alla rete elettrica.
- Controllare lo stato del conduttore di collegamento alla rete elettrica. Non servirsi di conduttori di collegamento difettosi o danneggiati.
- Tenere libero il posto di lavoro da ritagli di legno e da altri pezzi sparsi intorno.
- Non si devono distrarre le persone che stanno usando l'attrezzo.
- Tenete conto della direzione rotatoria del motore e del disco della sega.
- Non si deve per nessun motivo frenare il disco della sega facendovi contro lateralmente, dopo aver spento il motore.
- Installarvi solo dischi per sega ben affilati, senza screpolature e deformazioni.
- Sull'attrezzo si devono impiegare soltanto utensili rispondenti alla EN 847-1.
- I dischi della sega difettosi li si deve immediatamente ricambiare.
- Non usare dischi per sega i di cui dati non corrispondono a quelli specificati nelle presenti modalità d'impiego.
- Ci si deve assicurare che la freccia sul disco della sega corrisponda a quella riportata sull'attrezzo.
- Staccare la spina dalla presa di corrente e verificare, portando con la mano il disco stesso nelle posizioni a 45° e a 90°, che il disco della sega non tocchi il banco girevole in nessuna posizione di lavoro. Se necessario, riaggiustare la testa della segatrice come indicato nel punto C/F.
- Ci si deve assicurare che tutti i dispositivi, che coprono il disco della sega, funzionino perfettamente.
- Il tettuccio di protezione mobile non lo si deve bloccare dopo averlo aperto.
- I dispositivi di sicurezza dell'attrezzo non li si deve né smontare e né renderli inservibili.
- I dispositivi di protezione danneggiati o difettosi li si deve immediatamente ricambiare.
- Evitate di porre le mani in luoghi instabili, dove ci si può ferire, scivolando con una o entrambi le mani, toccando il disco della sega rotante.
- Se i pezzi in lavorazione fossero lunghi, allora sarà necessario un piano d'appoggio addizionale (tavolo, cavalletti ecc.), per evitare che la segatrice si capovolga.
- I pezzi in lavorazione rotondi, quali p.es. stanghe di tasselli ecc., devono venire bloccati con organo adatto.
- Nelle parti da recidere dei pezzi in lavorazione non si devono trovare chiodi o ulteriori corpi estranei.
- Operare trovandosi sempre a lato del disco della sega.
- Non sovraccaricare la sega fino a farla fermare completamente.
- Verificate che i ritagli si stacchino sul lato del disco della sega. In caso contrario questi potrebbero venire afferrati dal disco della sega e scaraventati via.
- Non segate mai contemporaneamente due o più pezzi da lavorare.
- Non allontanate mai schegge, segatura o pezzi di legno eventualmente incastratisi nel disco della sega rotante.
- Per eliminare inconvenienti tecnici o per allontanare pezzi di legno incastratisi, spegnere la segatrice e staccare la spina.
- Adattare la segatrice ad altri lavori ed effettuare lavori di regolazione, rilevamento e pulizia solo dopo aver spento il motore ed aver staccato la spina.
- Prima dell'avviamento verificare che siano stati allontanati chiavi e utensili d'aggiustaggio.
- Allontanandosi dal posto di lavoro, spegnere il motore e staccare la spina.
- Installazioni elettriche, riparazioni e lavori di manutenzione devono essere eseguiti soltanto da specialisti.
- Tutti i dispositivi di protezione e sicurezza devono essere rimontati, subito dopo avere terminato



gl'interventi di riparazione e manutenzione.

- Si devono osservare le avvertenze del costruttore sulla sicurezza, sull'uso e sulla manutenzione, nonché le dimensioni specificate nei „Dati tecnici“.
- Si devono osservare le pertinenti norme sulla prevenzione degli infortuni, nonché le ulteriori regole sulla sicurezza in campo tecnico generalmente riconosciute.
- Si devono osservare le istruzioni riportate negli opuscoli informativi delle associazioni professionali di categoria (VGB 7).
- Volendo effettuare un qualsivoglia lavoro di taglio, collegare la segatrice ad un dispositivo d'aspirazione.
- L'uso in ambienti chiusi è ammesso solo con idoneo impianto d'aspirazione.
- La troncatrice deve venire collegata ad una presa da 230 V con contatto di terra e con una protezione minima di 10 A.
- Non usate per lavori impegnativi apparecchi che non abbiano la potenza sufficiente.
- Non usate il cavo per scopi diversi da quelli a cui è destinato!
- Accertatevi di essere in posizione stabile e di potere mantenere sempre l'equilibrio.
- Controllate che l'utensile non sia danneggiato!
- Prima di continuare ad usare l'utensile si deve controllare bene che i dispositivi di protezione o le parti leggermente danneggiate funzionino in modo perfetto e corretto.
- Controllate che le parti mobili funzionino perfettamente, non siano bloccate e che rispondano a tutte le condizioni per garantire il funzionamento corretto dell'utensile.
- I dispositivi di protezione e gli elementi danneggiati devono venire riparati o sostituiti in modo adeguato da un'officina autorizzata, se non viene indicato altrimenti nelle istruzioni per l'uso.
- Fate sostituire gli interruttori danneggiati da un'officina per l'assistenza clienti.
- Questo utensile corrisponde alle disposizioni di sicurezza in materia. Le riparazioni devono venire eseguite solo da un tecnico elettricista usando ricambi originali, perché altrimenti ne possono derivare infortuni per l'utilizzatore.
- Agite con cautela in caso di lavori verticali.
- Attenzione, in caso di tagli obliqui doppi dovete stare particolarmente attenti.
- Non sottoponete l'utensile a sovraccarico!
- Indossate gli occhiali protettivi
- Usate una maschera protettiva in caso di lavori con produzione di polvere
- Controllate che il cavo dell'utensile/cavo di prolunga non presenti danni.
- Non utilizzate nessun fluido da taglio, perché questo potrebbe incendiarsi, rappresentare un rischio di scosse elettriche o corrodere il coprilama inferiore in plastica.
- Non utilizzate la macchina mentre vi trovate in linea con la lama. Tenete lontane le altre persone dalla zona di lavoro.
- Se utilizzate la lama fornita insieme alla macchina, non tagliate nessun pezzo con uno spessore inferiore a 1 mm.
- Non effettuate tagli senza guida. Utilizzate sempre la morsa a vite per serrare il pezzo da lavorare in maniera sicura.
- Siate prudenti con trucioli e materiale del pezzo da lavorare: questi potrebbero essere molto caldi e taglienti. Lasciate raffreddare gli scarti prima di toccarli.
- Posizionate la macchina su una base livellata e stabile. La superficie deve essere in perfette condizioni e priva di impurità come scarti di legno e trucioli.
- Non mettete mai le mani intorno alla lama.
- Portate i guanti quando maneggiate le lame.
- Tenete le mani lontane dalla lama. Non segate nessun pezzo per il quale sia necessario tenere le mani entro il raggio di 15 cm di distanza dalla lama.
- Fate attenzione che la lama non sia danneggiata o spezzata. Sostituite immediatamente una lama danneggiata o spezzata.
- Assicuratevi che la lama non tocchi il pezzo da lavorare prima di accendere la macchina.
- Spegnete la macchina e aspettate che la lama si fermi prima di spostare il pezzo da lavorare o di modificare le impostazioni.
- Evitate un urto o uno strappo della lama durante l'esercizio. Nel caso in cui ciò accadesse, spegnete la macchina e verificate i danni sulla lama.
- Non utilizzate nessun disco per taglio o altri tipi di lama.
- Non utilizzate questa macchina senza aver montato correttamente tutti i dispositivi di protezione.
- Non segate mai magnesio.
- Non segate calcestruzzo, mattoni, piastrelle o ceramica.
- Non tagliate ghisa.
- Non segate pezzi che conducano corrente elettrica.
- Utilizzate la macchina solo in un ambiente ben areato. Non utilizzate la macchina nelle vicinanze di liquidi, gas o polveri infiammabili. Scintille o trucioli incandescenti potrebbero incendiare le sostanze infiammabili.
- **Avvertimento!** L'utilizzo di questa macchina può comportare la produzione di polveri dannose per la salute. Utilizzate sempre una mascherina.

**Portare il dispositivo protettivo****Portare il dispositivo protettivo****Portare il dispositivo protettivo****Valori d'emissione rumori**

- Il rumore di questa segatrice è rilevato in base a DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 appendice A; 2/95. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB (A). In tal caso sarà necessario prendere le misure di protezione contro il rumore per l'operatore. (Portare il dispositivo protettivo).

Senza carico

Livello pressione acustica LPA	97 dB (A)
Livello potenza acustica LWA	110 dB (A)

„I valori indicati sono valori d'emissione e non rappresentano allo stesso tempo dei valori di sicurezza sul posto di lavoro. Sebbene sussista una correlazione fra i livelli di emissione ed immissione, non si può da ciò attendibilmente dedurre, se si dovrebbero prendere delle addizionali misure cautelative o no. I fattori, i quali potrebbero influenzare l'attuale valore limite sul posto di lavoro, comprendono la durata dell'azione, la particolarità del luogo dove si lavora, le altre fonti di rumore ecc., p.es. il numero delle macchine ed altri relativi funzionamenti. Gli attendibili valori limite sul posto di lavoro possono inoltre differire da Stato a Stato. Indi, quest'informazione ha il fine unico di abilitare l'operatore a maggiormente valutare i pericoli e rischi incombenti.“

**5. Dati tecnici**

Tensione di rete	230V ~ 50Hz
Potenza	2300 Watt
Numero di giri in folle $n_0$	1300 min <sup>-1</sup>
Lama	Ø 355 x Ø 30 x 2,4 mm
Numero dei denti	72
Tagli obliqui	da 0° a 45°

Capacità di taglio a 90°	
rotondo	120 mm
quadrato	100 x 100 mm

26

rettangolare	100 x 190 mm
angolare	95 x 95 mm
Capacità di taglio a 45°	
rotondo	80 mm
quadrato	80 x 80 mm
rettangolare	105 x 80 mm
angolare	60 x 60 mm
Peso	25 kg
Vibrazione $\bar{a}_w$	≤ 2,5 m/s <sup>2</sup>

**6. Prima della messa in funzione**

- La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè su un banco di lavoro, sul basamento di serie o un dispositivo simile.
- Prima della messa in funzione devono essere state regolamentariamente installate tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelaborato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/spengimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.

**7. Uso ed esercizio****7.1 Interruttore ON/OFF**

L'interruttore ON/OFF (1) si trova sull'impugnatura di comando

- Premete l'interruttore ON/OFF per accendere la macchina.
- Mantenete l'interruttore ON/OFF (1) premuto mentre segate.
- Per arrestare l'utensile lasciate l'interruttore.
- **Attenzione:** non accendete né spegnete la macchina sotto sollecitazione.

**7.2 Impostazione della posizione della guida (Fig. 2)**

La posizione della guida può essere modificata a seconda degli scopi di utilizzo.

Per poter usare la sega in maniera ideale nei tagli obliqui, la guida (11) deve trovarsi nella posizione anteriore.

Per usare la sega per troncare con la larghezza massima di taglio, la guida deve trovarsi nella posizione posteriore.

Per modificare la posizione procedete nel modo seguente.

- Togliete le viti ad esagono cavo (9)
- Portate la guida nella posizione desiderata.
- Avvitate nuovamente la guida (11).

### 7.3 Impostazione dell'inclinazione di taglio (Fig. 2)

La macchina può essere utilizzata per tagli obliqui.

- Ruotate la manovella (9) in senso antiorario in modo da ottenere spazio per l'aggiustamento della guida.
- Allentate entrambe le viti ad esagono cavo (9)
- Impostate l'inclinazione desiderata sulla scala (16).
- Riavvitte le viti ad esagono cavo (9).

### 7.4 Serraggio del pezzo da lavorare (Fig. 3; 4)

La macchina è dotata di un dispositivo di serraggio per il pezzo da lavorare (8).

- Ruotate la manovella in senso antiorario per aprire il dispositivo di serraggio.
- Posizionate il pezzo da lavorare nella guida. Facendo ciò osservate assolutamente la corretta posizione di serraggio del pezzo da lavorare, come mostrato in Fig. 4, per evitare che esso si allenti durante il processo di taglio.
- Ruotate la manovella (9) in senso orario e fissare saldamente il pezzo da lavorare (a).
- Per allentare il pezzo da lavorare ruotate la manovella (9) nuovamente in senso antiorario.
- Grazie ai morsetti a supporto articolato (8) il pezzo da lavorare può essere serrato con l'inclinazione desiderata.

### 7.5 Regolazione del parascintille (5)

- Allentate la vite ad alette (17).
- Regolate il parascintille (18) secondo necessità.
- Serrate di nuovo saldamente la vite ad alette (17).

### 7.6 Operazione di segatura (Fig. 1; 4)

- Posizionate il pezzo da lavorare contro la guida (11) e assicuratelo servendovi del dispositivo di serraggio (8). Facendo ciò osservate le regole di serraggio riportate nella Fig. 4.
- Premete con una mano l'interruttore ON/OFF (1) e tirate con l'altra mano il bullone di bloccaggio di sicurezza (3) verso l'esterno.
- Per eseguire il taglio portate l'impugnatura di comando (1) verso il basso.
- Lasciate che la lama tagli liberamente. Non esercitate una pressione eccessiva.
- Dopo l'operazione di segatura spegnete la macchina e riportate la testa della sega (2) nella posizione superiore di riposo.
- Nella posizione superiore il bullone di bloccaggio di sicurezza (3) scatta di nuovo automaticamente.

### 7.7 Sostituzione della lama (Fig. 5; 6; 7; 8)

#### ● Staccate la spina dalla presa di corrente!

- Allentate le viti ad alette (19) e ribaltate la lamiera di copertura della flangia (20) sul lato.
- Premete il bloccaggio a mandrino (5)
- Ruotate la lama (21) finché il mandrino si blocca.
- Togliete la vite (23) con l'aiuto della chiave a brugola (22) ruotandola in senso antiorario; togliete quindi la rosetta (24) e la flangia (25)
- Tirate con una mano il bullone di bloccaggio (3) e aprite con l'altra mano il coprilama inferiore (6)
- Sostituite la lama (21). Attenzione: rischio di ferite da taglio! Indossate sempre guanti da lavoro quando maneggiate le lame!
- Assicuratevi che la nuova lama sia posizionata sulla flangia (25) nel senso di rotazione corretto.
- Fissate la lama (21) nell'ordine inverso e verificate che sia ben serrata.

### 7.8 Trasporto

- Per trasportare la macchina il dispositivo di serraggio (8) deve essere appoggiato completamente alla guida (11).
- Agganciate la testa della sega (2) con la catena di convogliamento (10) nella posizione inferiore all'apposito gancio (12).
- Trasportate la macchina tenendola per l'impugnatura di trasporto (13)
- Per sbloccare la macchina premete la testa della sega sull'impugnatura di comando (14) verso il basso e sganciate la catena di convogliamento (10). Attenzione: la testa della sega si trova sotto tensione della molla. Tenete saldamente l'impugnatura (14) e portate la testa della sega (2) lentamente verso l'alto.

### 8. Manutenzione

- Tenete sempre libere e pulite le fessure di ventilazione della sega.
- Allontanare regolarmente polvere e sporcizia dalla sega. La pulizia è migliore se effettuata con aria compressa o con un panno.
- Lubrificare periodicamente tutte le parti mobili della sega.
- Per pulire le parti in materiale sintetico non servirsi di sostanze corrosive.

### 9. Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**E**

Advertencia: La herramienta que ha adquirido se encuentra embalada para protegerla contra los posibles daños producidos por el transporte. Los embalajes son materias primas y, por eso, se pueden volver a utilizar y llevar a un punto de reciclaje.

**1. Descripción del aparato**

1. Interruptor ON/OFF
2. Cabezal de sierra
3. Pernos de sujeción
4. Arandela transparente de protección
5. Bloqueo del husillo
6. Protección inferior para la hoja de la sierra
7. Chapa de protección antichispas
8. Dispositivo de sujeción de la pieza
9. Manivela
10. Cadena de transporte
11. Tope
12. Gancho para cadena de transporte
13. Empuñadura para transporte
14. Empuñadura de mando

**2. Volumen de entrega**

Sierra oscilante universal  
Llave de hexágono interior

**3. Uso adecuado**

La sierra oscilante universal sirve para cortar metales de los formatos más diversos. Perfiles angulares, tubos, perfiles en U, hierro, varillas, barras y clavijas de metal, etc. Utilizando la hoja de sierra adecuada, se pueden cortar aceros al carbono laminados en caliente y frío, aceros de construcción según DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), metales no férricos (p. ej., aluminio, cobre, latón) aceros inoxidables, materiales sintéticos (p. ej., PVC), o madera maciza de cualquier tipo. Esta máquina no está concebida para cortar hierro fundido, piedra, baldosas o cerámica. En ningún caso se podrá utilizar esta máquina para cortar magnesio.

La sierra no puede utilizarse para otros trabajos que los definidos como de uso apropiado. Cualquier otro uso que no sea el definido será considerado como inadecuado. La responsabilidad sobre cualquier daño o accidente ocurrido a raíz de un uso inadecuado recae siempre sobre el usuario/operario y no sobre el fabricante. Sólo pueden utilizarse discos adecuados para esta sierra. Está prohibido utilizar en ella cualquier tipo de discos para amoladoras. Las instrucciones de seguridad, así como de montaje y servicio indicadas en este manual se

consideran como parte integrante del uso apropiado. Cualquier persona que desee trabajar con el aparato y efectuar trabajos de mantenimiento, deberá estar familiarizado con él y conocer los posibles peligros existentes.

Además se tendrán en cuenta las instrucciones de prevención de accidentes laborales vigentes. Adicionalmente se observarán las reglas generales de medicina laboral y seguridad en el ámbito de trabajo. Cualquier cambio efectuado en el aparato y los daños ocasionados por tal cambio exoneran al fabricante de toda responsabilidad.

A pesar de hacer un uso apropiado del aparato no se pueden eliminar integralmente todos los factores de riesgo. Según la construcción y la composición de la máquina, pueden aparecer los siguientes riesgos:

- No tocar con la mano aquellas zonas del disco que no estén cubiertas.
- No tocar con la mano el disco en funcionamiento (peligro de sufrir cortaduras).
- Rebote de piezas y trozos de piezas sueltas
- Peligro de roturas de disco.
- Peligro de que salgan disparados trozos del recubrimiento de metal duro del disco.
- De no usar protectores para los oídos es posible sufrir daños en el aparato auditivo.
- Peligro de emisiones de polvo nocivas al cortar madera en espacios cerrados.
- Peligro de sufrir cortes a la hora de cambiar la hoja de la sierra

**4. Advertencias importantes**

¡Una sierra oscilante es una herramienta peligrosa que, en caso de no prestar atención, puede causar daños!

A la hora de trabajar con herramientas eléctricas estacionarias, tener en cuenta las medidas de seguridad nacionales para evitar descargas eléctricas o cualquier riesgo de accidente e incendio. Antes de la puesta en marcha, leer detenidamente las instrucciones de uso y observar las advertencias de seguridad. Utilizar este manual para familiarizarse con el aparato, su uso correcto y las advertencias de seguridad pertinentes. Guardar las instrucciones de uso en un lugar de fácil acceso.

**Instrucciones de seguridad**

- Desenchufe el aparato antes de hacer cualquier trabajo de reajuste o de mantenimiento.
- Indique todas las instrucciones de seguridad a

- las personas que deseen trabajar con el aparato.
- No utilice la sierra para cortar madera de quemar.
  - ¡Atención! El disco de la sierra en movimiento es siempre un peligro para las manos y los dedos.
  - Antes de la puesta en servicio compruebe que la tensión de la red coincida con la indicada en la placa de características del aparato.
  - Si desea usar un cable de prolongación, compruebe que la sección de cable sea suficiente para el consumo de la sierra. Sección mínima: 1,5 mm<sup>2</sup>.
  - Use el tambor del cable sólo estando completamente desenrollado.
  - No transporte la sierra colgando del cable
  - No exponga la sierra a la lluvia, ni la utilice en ambientes húmedos o mojados.
  - Compruebe siempre que trabaja con un alumbrado suficiente.
  - No utilice la sierra cerca de líquidos o gases inflamables.
  - Lleve ropa de trabajo adecuada. Ropa demasiado holgada o joyas pueden ser cogidas por el disco de la sierra.
  - La persona que utilice esta sierra deberá haber cumplido los 18 años.  
Aprendices pueden trabajar con ella a los 16 años, pero únicamente con la debida supervisión.
  - Mantenga el aparato enchufado fuera del alcance de los niños.
  - Compruebe el cable de conexión a la red. No utilice cables defectuosos o dañados.
  - Mantenga el lugar de trabajo libre de restos de madera y de piezas sueltas.
  - No distraiga a quién esté utilizando el aparato.
  - Tenga en cuenta el sentido de rotación del disco y del motor.
  - Después de desconectado el motor, no intente bajo ningún concepto frenar el disco apretándolo lateralmente.
  - Utilice únicamente discos afilados, sin hendaduras ni deformaciones.
  - Utilice únicamente herramientas para la máquina que cumplan con la normativa EN 847-1.
  - Discos defectuosos deberán ser sustituidos de inmediato.
  - No utilice discos cuyas características no correspondan a las indicadas en estas especificaciones.
  - Compruebe siempre que la flecha del disco coincida con la flecha que se halla en la sierra.
  - Compruebe que el disco no toca la mesa giratoria en ninguna de sus posiciones, para ello desenchufe primero la sierra y ponga el disco en posición de 45° y de 90° manualmente.  
De ser necesario reajuste el cabezal de la sierra según el punto C/F.
  - Compruebe que todos los dispositivos de protección del disco funcionan correctamente.
  - La protección desplazable no deberá bloquear al hallarse abierta.
  - No deberá desmontarse o inutilizarse el equipo de seguridad de la máquina.
  - Dispositivos de protección defectuosos o dañados deberán ser sustituidos de inmediato.
  - Evite colocar las manos de forma que puedan resbalar involuntariamente y llegar a tocar el disco de la sierra en funcionamiento.
  - Si quiere trabajar con piezas muy largas necesitará un apoyo adicional para ellas (mesa, caballete, etc.) para así evitar que se desequilibre la máquina.
  - Piezas redondas, por ejemplo barras, etc. deberán ir sujetas siempre por un dispositivo adecuado.
  - No deberán hallarse clavos y otros cuerpos extraños en las piezas que se desea cortar.
  - La posición de trabajo correcta es siempre lateral al disco.
  - No sobrecargue la máquina de manera que llegue a pararse.
  - Compruebe que las piezas cortadas puedan caer a un lado del disco, de lo contrario podrían quedarse enganchadas en el disco y ser expulsadas en su dirección.
  - No corte nunca varias piezas a la vez.
  - No intente jamás sacar astillas, virutas o piezas sueltas con la mano, estando el disco en funcionamiento.
  - Desconecte y desenchufe la máquina antes de eliminar cualquier avería o sacar piezas que hayan quedado sujetas al disco.
  - Desconecte también el motor y desenchufe el aparato antes de trabajos de limpieza.
  - Antes de poner en marcha la sierra compruebe que haya sacado cualquier llave u otra herramienta de la máquina.
  - Antes de abandonar el lugar de trabajo desconecte el motor y desenchufe el aparato.
  - Trabajos en el sistema eléctrico, reparaciones y mantenimiento serán efectuados únicamente por especialistas.
  - Una vez terminados los trabajos de reparación o mantenimiento se volverán a montar inmediatamente los dispositivos de seguridad.
  - Es imprescindible observar las instrucciones de seguridad, de trabajo y de mantenimiento del fabricante, así como las medidas indicadas en las características técnicas.

**E**

- Deberán observarse asimismo las directrices de prevención de accidentes laborales y cualquier otras regulaciones vigentes relativas a la seguridad.
- Tenga en cuenta los cuadernos de seguridad de la mutua de prevención de accidentes.
- Conecte el equipo de aspiración de polvo antes de empezar el trabajo.
- Sólo se utilizará la sierra en espacios cerrados si va provista del correspondiente sistema de aspiración.
- La sierra oscilante deberá conectarse a un enchufe tipo Schuko de 230 V con un fusible de un mínimo de 10 A.
- No utilice máquinas de potencia insuficiente para hacer trabajos pesados.
- No haga uso indebido del cable.
- Afiancense siempre correctamente y mantenga su equilibrio.
- Compruebe que las herramientas no estén dañadas.
- Antes de utilizar la máquina deberá comprobarse cuidadosamente que las herramientas funcionen correctamente, incluso si presentan ligeros daños. El equipo protector debe estar debidamente colocado y cumplir con su tarea.
- Compruebe que las piezas móviles funcionen sin problemas y no queden enclavadas o si hay piezas que presenten daños. Todas las piezas deberán estar correctamente montadas y cumplir todos los requisitos exigidos para garantizar un funcionamiento correcto de la herramienta.
- Todo equipo protector que presente daños deberá ser reparado o sustituido, a menos que se indique lo contrario en el manual de instrucciones.
- Cualquier interruptor dañado deberá ser sustituido en un taller especializado de servicio al cliente.
- Esta máquina cumple con las disposiciones de seguridad correspondientes. Reparaciones sólo deberán ser llevadas a cabo por un taller eléctrico especializado y que utilice piezas de recambio originales, de lo contrario existe el peligro de que el usuario sufra accidentes.
- Preste atención al realizar trabajos en vertical.
- Atención, en los cortes de inglete dobles proceda con mucha precaución
- ¡No sobrecargue la herramienta!
- Póngase gafas protectoras
- Para trabajos que producen polvo use una mascarilla
- Revise el cable de la herramienta / alargadera por posibles daños.
- Tenga cuidado cuando realice trabajos en vertical.
- Atención, es preciso tener especial cuidado cuando se realicen cortes dobles de ingletes
- ¡No sobrecargue la herramienta!
- Póngase gafas de protección
- Póngase una mascarilla cuando realice trabajos en los que se produzca gran cantidad de polvo
- Compruebe que el cable de la herramienta o la alargadera no hayan sufrido ningún daño.
- No utilizar líquidos de corte, puesto que son inflamables y pueden provocar descargas eléctricas o perjudicar la protección inferior de la hoja de sierra, que es de plástico.
- No utilizar la máquina cuando no se encuentre en línea con la hoja de la sierra. Mantener a personas ajenas alejadas de la zona de trabajo.
- No cortar piezas de menos de 1 mm de espesor con la hoja de la sierra suministrada con esta máquina.
- No realizar cortes sin la guía. Utilizar siempre el tornillo de banco para sujetar bien la pieza.
- Tener cuidado con las virutas y el material de la pieza, puesto que podrán estar calientes y afilados. Antes de tocar los residuos producidos, dejar que se enfríen.
- Colocar la máquina sobre una base plana y estable. La superficie debe estar en perfecto estado y libre de cuerpos extraños como restos de madera y virutas.
- No dar vueltas nunca a la hoja de la sierra.
- Utilizar guantes de protección para manipular las hojas de la sierra.
- Mantener las manos alejadas de la hoja de corte. No cortar piezas en las que sea preciso mantener las manos en un radio 15 cm de la hoja de la sierra.
- Comprobar que la hoja no se encuentre dañada ni partida. En caso contrario, cambiarla de inmediato.
- Asegurarse de que la hoja de la sierra no toque la pieza antes de que la máquina esté conectada.
- Desconectar la máquina y esperar a que la hoja se pare antes de mover la pieza o cambiar los ajustes.
- Durante el funcionamiento, evitar que la hoja de la sierra se golpee o agriete. En caso de ya haber sucedido, desconectar la máquina y comprobar que la hoja no haya sufrido daños.
- No utilizar ni muelas de tronzar ni otros tipos de hoja de sierra.
- No utilizar la máquina hasta que no estén montados correctamente todos los dispositivos de protección.
- No cortar nunca magnesio.

- No cortar hormigón, ladrillos, baldosas ni cerámica.
- No cortar hierro fundido.
- No cortar piezas conductoras de corriente.
- Utilizar la máquina sólo en una habitación que esté bien ventilada. No utilizar la máquina en las inmediaciones de líquidos inflamables, gases o polvo. Las chispas o virutas calientes podrían encender materiales explosivos.
- **¡AVISO!** Al utilizar esta máquina se puede originar polvo perjudicial para la salud. Utilizar siempre protección respiratoria.



**Póngase gafas protectoras**



**Póngase protectores del oído**



**Protéjase del polvo**

#### Nivel de emisión de ruidos

- El nivel sónico de esta sierra ha sido medido según las normas DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 anexo A; 2/95. El ruido generado en el lugar de trabajo puede superar los 85 db (A). En este caso se requieren tomar medidas de protección sónica para el operario (póngase protectores del oído).

	En vacío
Nivel de presión acústica LPA	97 dB(A)
Nivel de potencia sónica LWA	110 dB(A)

„Los valores indicados arriba son valores de emisión y no necesariamente significan que sean seguros para su puesto de trabajo. A pesar de existir una correlación entre los valores de emisión y de inmisión, no es posible deducir de forma segura, el que no se requieran medidas de protección adicionales. Los factores que influyen en el nivel de inmisión existente en un puesto de trabajo incluyen la duración de la emisión, las propiedades inherentes del lugar en donde se trabaja, otras fuentes de ruido, etc., por ej. el número de máquinas o de procesos que trabajan también en las cercanías. Además el nivel de emisiones varía según el país. No obstante, esta información permitirá al usuario estimar los peligros y riesgos existentes de la mejor manera posible.

#### 5. Características técnicas

Tensión de red	230 V ~ 50 Hz
Potencia	2300 W
Velocidad en vacío $n_0$	1300 r.p.m.
Hoja de la sierra	ø 355 x ø 30 x 2,4 mm
Número de dientes	72
Cortes de ingletes	de 0° a 45°
Capacidad de corte a 90°	
redondo	120 mm
cuadrado	100 x 100 mm
rectangular	100 x 190 mm
angular	95 x 95 mm
Capacidad de corte a 45°	
redondo	80 mm
cuadrado	80 x 80 mm
rectangular	105 x 80 mm
angular	60 x 60 mm
Peso	25 kg
Vibración $\bar{a}_w$	≤ 2,5 m/s <sup>2</sup>

#### 6. Antes de la puesta en marcha

- Proporciónele a la máquina una posición estable, es decir, fijela con tornillos a un banco de trabajo, a un bastidor de tipo universal o a otro tipo de soporte.
- Antes de la puesta en servicio deberán instalarse de nuevo correctamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad.
- El disco debe funcionar libremente.
- Antes de trabajar con madera ya usada compruebe que no lleve clavos, tornillos u otros cuerpos extraños.
- Antes de poner en marcha la sierra compruebe que el disco esté bien montado y que todas las piezas móviles funcionen con ligereza.
- Antes de conectar la máquina compruebe que los datos de la placa de características coincidan con los datos de la red.

#### 7. Mando y funcionamiento

##### 7.1 Conectar/desconectar

En interruptor ON/OFF (1) se encuentra en la empuñadura de mando

- Para conectar la máquina, pulsar el interruptor ON/OFF.

**E**

- Al cortar, mantener pulsado el interruptor ON/OFF (1).
- Para parar la herramienta, soltar el interruptor.
- **Atención:** No conectar ni desconectar la máquina cuando se encuentre bajo carga.

**7.2 Ajuste de la posición de tope (fig. 2)**

Dependiendo de las necesidades, se puede cambiar la posición del tope.

Para que los cortes de ingletes sean óptimos, el tope (11) debe encontrarse en la posición delantera.

Para que la sierra se encuentre en la anchura de corte máxima para realizar cortes oscilantes, poner el tope en la posición posterior.

Para cambiar, proceder de la siguiente forma:

- Retirar los tornillos de hexágono interior (9)
- Cambiar el tope a la posición deseada.
- Volver a atornillar el tope (11).

**7.3 Ajuste del ángulo de corte (fig. 2)**

Esta máquina se puede utilizar para realizar cortes de ingletes.

- Girar la manivela (9) en la dirección contraria a las agujas del reloj con el fin de obtener espacio para ajustar el tope.
- Aflojar los dos tornillos de hexágono interior (9).
- Ajustar el ángulo deseado en la escala (16).
- Volver a apretar los tornillos de hexágono interior (9).

**7.4 Sujetar la pieza (fig. 3; 4)**

La máquina está dotada de un dispositivo de sujeción (8) de la pieza.

- Girar la manivela en sentido contrario al de las agujas del reloj para abrir el dispositivo de sujeción.
- Colocar la pieza en el tope. Para ello, asegurarse de que la posición de sujeción de la pieza es la correcta, según se indica en la fig. 4, para evitar que la pieza se suelte durante el proceso de corte.
- Girar la manivela (9) en el sentido de las agujas del reloj y sujetar la pieza (a).
- Para soltar la pieza, volver a girar la manivela (9) en dirección contraria a la de las agujas del reloj.
- Mediante la mordaza de sujeción (8) articulada, sujetar la pieza en el ángulo deseado.

**7.5 Ajuste de la protección antichispas (5)**

- Soltar el tornillo de orejetas (17)
- Ajustar la chapa de protección antichispas (18) según se desee.
- Volver a apretar el tornillo de orejetas (17).

**7.6 Serrar (Fig. 1; 4)**

- Poner la pieza contra el tope (11) y fijarla con ayuda del dispositivo de sujeción (8). Para ello, observar las normas de sujeción mostradas en la fig. 4.
- Con una mano, pulsar el interruptor ON/OFF (1) y, con la otra mano, tirar del perno de sujeción de seguridad (3) hacia fuera.
- Empujar la empuñadura de mando (1) hacia abajo para realizar el corte.
- Dejar que la hoja corte por sí sola. Presionar suavemente.
- Tras cortar, desconectar la máquina y volver a poner el cabezal de la sierra (2) en la posición de reposo superior.
- El perno de sujeción de seguridad (3) se vuelve a encajar por sí solo en la posición superior.

**7.7 Cambio de la hoja de la sierra (fig. 5; 6; 7; 8)**

- **¡Desenchufar el aparato!**
- Aflojar el tornillo de orejetas (19) y doblar la chapa cobertora de la brida (20) hacia un lateral.
- Pulsar el bloqueo del husillo (5)
- Girar la hoja de la sierra (21) hasta que se pare el husillo.
- Con ayuda de la llave de hexágono interior (22), sacar el tornillo (23) girándolo en sentido contrario al de las agujas del reloj, retirando, seguidamente, la arandela (24) y la brida (25).
- Con una mano, desplazar el perno de sujeción (3) y, con la otra, abrir la protección inferior de la hoja de la sierra (6).
- Cambiar la hoja de la sierra (21). Atención: ¡Peligro de corte! Usar siempre guantes de trabajo al manipular hojas de sierra!
- Asegurarse de que la nueva hoja de la sierra haya sido colocada en la brida (25) en la dirección de giro adecuada.
- Sujetar la hoja de corte (21) siguiendo el orden contrario y comprobar que esté bien sujeta.

**7.8 Transporte**

- Para transportar la máquina, poner el dispositivo de sujeción (8) completamente en el tope (11).
- Enganchar el cabezal de corte (2) con la cadena de transporte (10) en la posición inferior en el gancho previsto para ello (12).
- Transportar la máquina mediante la empuñadura de transporte (13)
- Para desbloquear la máquina, pulsar el cabezal de corte en la empuñadura de mando (14) hacia abajo y descolgar la cadena de transporte (10). Atención: El cabezal de corte se encuentra bajo tensión elástica. Sujetar bien la empuñadura (14) y guiar el cabezal de corte (2) lentamente hacia arriba.



## 8. Mantenimiento

- Mantenga siempre limpias las ranuras de ventilación de la sierra.
- Limpie regularmente la sierra eliminando polvo y suciedad. Use preferentemente aire comprimido o un trapo limpio.
- Todas las piezas desplazables deberán ser lubricadas regularmente.
- No utilice detergentes agresivos para limpiar las superficies de plástico.

## 9. Pedido de piezas de recambio

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**P**

Nota: O seu aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para proteger contra danos de transporte.

As embalagens são matérias-primas, podendo ser reutilizadas e recicladas.

**1. Descrição do aparelho**

1. Interruptor para ligar/desligar
2. Cabeça da serra
3. Perno de bloqueio
4. Vidro de protecção transparente
5. Bloqueio do veio
6. Protecção do disco de serra inferior
7. Chapa de protecção contra faíscas
8. Dispositivo de fixação da peça a trabalhar
9. Volante
10. Corrente de transporte
11. Encosto
12. Gancho para a corrente de transporte
13. Pega de transporte
14. Pega de comando

**2. Material a fornecer**

Serra de corte transversal universal  
Chave Allen

**3. Utilização adequada**

A serra de corte transversal universal destina-se a cortar metal de várias formas.

Ferros angulares, tubos, perfis em U, ferros em T, varetas, barras e pinos de metal, etc. Utilizando um disco de serra adequado, é possível cortar aços carbono laminados a quente e a frio, aços de construção segundo a norma DIN 1700 (ST33, ST37-2, ST52-3), metais não-ferrosos (p. ex. alumínio, cobre, latão), aços inoxidáveis, materiais sintéticos (p. ex. PVC) ou todos os tipos de madeira maciça.

Esta máquina não foi concebida para serrar ferro fundido, pedra, ladrilhos ou cerâmica.

A máquina nunca pode ser utilizada para serrar magnésio.

Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Só podem ser utilizados discos de serra adequados para a máquina. É proibido usar discos de corte.

De uma utilização adequada faz também parte o respeito pelas instruções de segurança e de montagem e pelas indicações de funcionamento contidas no manual de instruções.

As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da máquina têm de estar familiarizadas com ela e conhecer os eventuais perigos.

Além disso, devem ser estritamente respeitadas as normas para prevenção de acidentes actualmente em vigor.

Deverão ser respeitadas igualmente todas as demais regras gerais no domínio da medicina e segurança no trabalho.

O fabricante não se responsabiliza por alterações arbitrárias efectuadas na máquina, nem pelos danos daí resultantes.

Mesmo que a máquina seja utilizada da forma prevista, não são de excluir por completo factores de risco residual. Devido à construção e à estrutura da máquina podem ocorrer as seguintes situações:

- Contacto da disco de serra na zona destapada da serra.
- Contacto com disco de serra em movimento (ferimento por corte)
- Rechaço de materiais ou partes de materiais.
- Quebras do disco de serra.
- Projecção de fragmentos de metal duro defeituosos do disco de serra.
- Danos auditivos devido à não utilização da protecção auditiva necessária.
- Formação de pó da madeira prejudicial à saúde no caso de utilização em espaços fechados.
- Perigo de corte durante a substituição do disco de serra

**4. Indicações importantes**

Uma serra de corte transversal é uma ferramenta perigosa que pode provocar ferimentos graves em caso de descuido!

Durante a utilização de ferramentas eléctricas estacionárias respeite as normas de segurança nacionais para protecção contra choques eléctricos, perigos de ferimentos e de incêndio.

Antes da colocação em funcionamento leia atentamente o manual de instruções e respeite as instruções de segurança. Sirva-se do presente manual de instruções para se familiarizar com o aparelho, para o utilizar correctamente e para ficar a conhecer as instruções de segurança. Guarde o manual de instruções sempre de forma a estar acessível ao operador.

**Instruções de segurança**

- Retire a ficha da respectiva tomada sempre que sejam realizados trabalhos de regulação e de manutenção.
- Entregue as instruções de segurança a todas as pessoas que operam com a máquina.
- Não utilize a serra para cortar lenha.
- Cuidado! O disco de serra em rotação pode ferir seriamente as mãos e os dedos.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique

- se a tensão na placa de características do aparelho coincide com a tensão da rede.
- Se for necessário recorrer a uma extensão eléctrica, certifique-se de que a respectiva secção transversal se adequa ao consumo de energia eléctrica da serra. Secção transversal mínima 1,5 mm<sup>2</sup>
- Utilize o tambor enrolador de cabo apenas se estiver desenrolado.
- Não transporte o aparelho segurando pelo cabo de rede.
- Não exponha a serra à chuva nem a utilize em ambientes húmidos ou molhados.
- Assegure uma boa iluminação.
- Não efectue trabalhos de corte na proximidade de líquidos ou gases inflamáveis.
- Use vestuário de trabalho adequado! A roupa larga ou as jóias podem ser apanhadas pelo disco de serra em rotação.
- O operador deve ter pelo menos 18 e os formandos, no mínimo, 16 anos, desde que sob supervisão de um adulto.
- Mantenha as crianças afastadas do aparelho enquanto este estiver ligado à corrente.
- Verifique o cabo de ligação à rede. Não utilize cabos de ligação defeituosos ou danificados.
- Mantenha o local de trabalho livre de aparas e de outros obstáculos.
- As pessoas que estiverem a utilizar a máquina não podem estar distraídas.
- Respeite o sentido de rotação do motor e do disco de serra.
- Não é permitido, em circunstância alguma, travar o movimento do disco de serra, pressionando-o de lado, depois de desligado o accionamento.
- Monte apenas discos de serra bem afiados e isentos de rupturas ou deformações.
- Na máquina, só podem ser usadas ferramentas que estejam em conformidade com a norma EN 847-1:2003.
- Os discos de serra defeituosos devem ser substituídos imediatamente.
- Não utilize discos de serra que não correspondam aos dados característicos referidos neste manual de instruções.
- Certifique-se de que a seta no disco de serra coincide com a seta do aparelho.
- Assegure-se de que o disco de serra nunca toca na mesa rotativa. Para isso, retire a ficha da alimentação de rede e faça rodar o disco de serra manualmente nas posições a 45° e a 90°. Se necessário, ajuste novamente o cabeça da serra.
- Certifique-se de que todos os dispositivos, que cobrem o disco de serra, funcionam sem

- problemas.
- Não prenda a cobertura de protecção móvel enquanto estiver aberta.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados nem inutilizados.
- Os dispositivos de protecção danificados ou defeituosos devem ser imediatamente substituídos.
- Evite colocar as mãos em posições, em que possam entrar em contacto com o disco de serra, em resultado do deslizamento repentino de uma ou de ambas as mãos.
- No caso das peças mais longas é necessário um apoio adicional (mesa, cavalete, etc.), para evitar que a máquina se vire.
- As peças redondas a serem trabalhadas, como os tubos etc., têm de ser sempre apertadas com um dispositivo de fixação adequado.
- Não devem existir pregos ou outros corpos estranhos na parte da peça a ser cortada.
- Trabalhe sempre ao lado do disco de serra.
- Não force a máquina a ponto de provocar a sua paragem.
- Assegure-se de que os pedaços cortados podem ser removidos pela parte lateral do disco de serra. Caso contrário, é possível que o disco de serra os apanhe e projecte.
- Nunca serre várias peças em simultâneo.
- Nunca retire estilhaços, aparas ou partes de madeira entaladas com o disco de serra em rotação.
- Desligue primeiro a máquina, antes de eliminar falhas ou remover pedaços de madeira entalados. - Retire a ficha da tomada-
- Os trabalhos de transformação, ajuste, medição e limpeza só devem ser realizados com o motor desligado. - Retire a ficha da tomada-
- Antes de ligar o aparelho, verifique sempre se as chaves ou ferramentas de ajuste não ficaram esquecidas no aparelho.
- Antes de abandonar o local de trabalho, desligue o motor e retire a ficha da tomada.
- As instalações eléctricas, reparações e trabalhos de manutenção só podem ser realizados por pessoas especializadas.
- Todos os dispositivos de protecção e de segurança desmontados aquando da realização de trabalhos de reparação ou manutenção, terão de ser montados novamente depois de terminados os trabalhos.
- Quer as instruções de segurança, quer as que dizem respeito à manutenção e ao trabalho propriamente dito, elaboradas pelo fabricante, assim como as dimensões especificadas nos Dados Técnicos, são para respeitar.

**P**

- Devem ser respeitadas as normas em vigor relativas à prevenção de acidentes e as demais regras gerais em matéria de segurança.
- Respeite as prescrições dos boletins da associação profissional (na Alemanha, VBG 71).
- Em todos os trabalhos, ligue o dispositivo de extracção de poeiras à máquina.
- Só é permitido o funcionamento em espaços fechados caso exista um dispositivo de aspiração adequado.
- A serra de corte transversal tem que ser ligada a uma tomada de 230 V com protecção à massa e que possua uma protecção por fusível mínima de 10 A.
- Não use ferramentas com potência insuficiente para trabalhos exigentes.
- Não use o cabo para fins a que não se destina.
- Certifique-se de que está numa posição segura e mantenha sempre o equilíbrio.
- Verifique se o aparelho não apresenta danos!
- Antes de voltar a usar a ferramenta, verifique cuidadosamente se os dispositivos de protecção ou peças com danos menores funcionam de modo correcto e adequado.
- Verifique se o funcionamento das peças móveis está em ordem, se não estão farras ou se não há peças danificadas. Todos os componentes têm de estar montados correctamente e as indispensáveis condições de funcionamento do aparelho têm de estar asseguradas.
- Os dispositivos de protecção e as peças danificadas devem ser reparados ou substituídos numa oficina de assistência técnica, desde que as instruções de utilização não mencionem nada em contrário.
- Os interruptores danificados devem ser substituídos numa oficina onde seja prestada assistência técnica a clientes.
- Esta ferramenta eléctrica corresponde às disposições de segurança aplicáveis. As reparações só devem ser realizadas por um electricista, utilizando peças sobressalentes originais. Caso contrário, o utilizador poderá sofrer acidentes.
- Substitua o inserto da mesa gasto.
- Não utilize discos de serra em aço rápido.
- Certifique-se de que o dispositivo para girar o braço está bem fixo durante os cortes em meia-esquadria.
- Tenha cuidado ao trabalhar na vertical.
- Atenção, tenha um cuidado especial quando executar cortes duplos em meia-esquadria!
- Não sobrecarregue a ferramenta.
- Use óculos de protecção.
- Use uma máscara respiratória durante os trabalhos que façam pó.
- Verifique a existência de danos no cabo da ferramenta e na extensão.
- Quando manusear discos de serra, use luvas.
- Não utilize fluidos de corte, pois estes podem inflamar-se, originar perigo de choque ou corroer a protecção do disco de serra inferior em plástico.
- Não utilize a máquina enquanto estiver em linha com o disco de serra. Mantenha as outras pessoas afastadas da área de trabalho.
- Quando utilizar o disco de serra fornecido com esta máquina, não corte peças com uma espessura inferior a 1 mm.
- Não efectue qualquer corte sem guia. Utilize sempre o torno para fixar bem a peça a trabalhar.
- Tenha cuidado com as aparas e com o material da peça: estes podem estar quentes ou aguçados. Deixe os desperdícios arrefecer antes de lhe pegar.
- Coloque a máquina sobre uma base plana e estável. A superfície deve estar em perfeitas condições e sem corpos estranhos, como restos de madeira e aparas.
- Nunca se aproxime no disco de serra.
- Use luvas quando manusear discos de serra.
- Mantenha as mãos fora do alcance do disco de serra. Não serre peças para as quais tenha de manter as suas mãos numa área de 15 cm à volta do disco de serra.
- Certifique-se de que o disco não está danificado ou partido. Deve substituir de imediato o disco de serra se este estiver danificado ou partido.
- Certifique-se de que o disco de serra não toca na peça a trabalhar antes de a máquina ser ligada.
- Desligue a máquina e aguarde até o disco de serra estar parado antes de mover a peça a trabalhar ou de alterar os ajustes.
- Durante a operação, evite bater com ou puxar o disco de serra. Se tal acontecer, desligue a máquina e verifique se o disco de serra apresenta danos.
- Não utilize discos de corte ou outros tipos de discos de serra.
- Não utilize esta máquina sem que todos os dispositivos de segurança estejam montados de forma adequada.
- Nunca serre magnésio.
- Não serre betão, tijolo, ladrilhos ou cerâmica.
- Não corte ferro fundido.
- Não serre peças condutoras de corrente.
- Utilize a máquina apenas num local bem ventilado. Não utilize a máquina na proximidade

**P**

de líquidos, gases ou pó inflamáveis. As faíscas ou as aparas quentes podem inflamar as substâncias explosivas.

- **Aviso!** Durante a utilização desta máquina, pode formar-se pó prejudicial à saúde. Utilize sempre uma máscara respiratória.



**Usar óculos de protecção**



**Usar protecção auditiva**



**Usar protecção contra o poeiras**

#### Valores de emissão de ruído

- O ruído desta serra foi medido de acordo com a norma DIN EN ISO 3744; EN 60651; 6/93, ISO 7960 Anexo A; 2/95. O ruído no local de trabalho pode exceder os 85 dB (A). Neste caso, o utilizador necessita de medidas de isolamento acústico (use protecção auditiva!)

Nível de pressão acústica máx. LPA	97 dB(A)
máx. Nível de potência acústica LWA	110 dB(A)

"Os valores referidos correspondem à emissão e não são obrigatoriamente os reais do local de trabalho. Apesar de existir uma correlação entre níveis de emissão e imissão, esta não permite determinar com segurança se são necessárias medidas de prevenção adicionais. Dos factores, que podem influir sobre o nível de imissão verificado em dado momento no local de trabalho, fazem parte a duração do efeito, as particularidades inerentes ao espaço de trabalho, outras fontes de ruído, etc., p. ex. o número de máquinas e de outras operações nas imediações. Os valores admissíveis relativos ao local de trabalho também podem variar de país para país. Esta informação deverá, no entanto, permitir ao utilizador uma melhor avaliação dos riscos."

#### 5. Dados técnicos

Tensão de rede	230V ~ 50Hz
Potência	2300 Watt
Rotações em vazio $n_0$	1300 r.p.m.

Disco de serra	$\varnothing$ 355 x $\varnothing$ 30 x 2,4 mm
Número de dentes	72
Cortes em meia-esquadria	0° até 45°
Capacidade de corte a 90°	
redondo	120 mm
quadrangular	100 x 100 mm
rectangular	100 x 190 mm
angular	95 x 95 mm
Capacidade de corte a 45°	
redondo	80 mm
quadrangular	80 x 80 mm
rectangular	105 x 80 mm
angular	60 x 60 mm
Peso	25 kg
Vibração $a_w$	$\leq$ 2,5 m/s <sup>2</sup> .

#### 6. Antes da colocação em funcionamento

- A máquina tem de estar bem segura, ou seja aparafusada a uma bancada de trabalho, uma subestrutura universal ou algo semelhante.
- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança têm de estar montados de forma adequada.
- O disco da serra deverá poder rodar sem qualquer impedimento.
- No caso de madeiras que já tenham sido processadas, verifique da existência de corpos estranhos, como p. ex. pregos, parafusos, etc.
- Antes de carregar no botão ligar/desligar certifique-se de que o disco de serra está bem montado e de que as peças móveis trabalham com suavidade.
- Antes de ligar a máquina, certifique-se de que os valores constantes da placa de características correspondem aos valores de rede.

#### 7. Operação e funcionamento

##### 7.1 Interruptor para ligar e desligar

O interruptor para ligar/desligar (1) encontra-se na pega de comando

- Para ligar, prima o interruptor para ligar/desligar.
- Enquanto serra mantenha o interruptor para ligar/desligar (1) premido.
- Solte o interruptor para parar a ferramenta.
- **Atenção:** Não ligue ou desligue a máquina sob carga.

##### 7.2 Ajustar a posição de encosto (fig. 2)

A posição de encosto pode ser alterada em função dos fins de utilização.

**P**

Para poder usar a serra para cortes em meia-esquadria, o encosto (11) tem de se encontrar na posição dianteira.

Para usar a serra para cortes transversais na largura de corte máxima, o encosto tem de se encontrar na posição posterior.

Para mudar o encosto, proceda da seguinte forma.

- Retire os parafusos de cabeça sextavada inferior (9)
- Mude o encosto para a posição desejada.
- Volte a aparafusar o encosto (11).

**7.3 Ajustar o ângulo de corte (fig. 2)**

A máquina pode ser usada para cortes em meia-esquadria.

- Rode o volante (9) para a esquerda para obter o local de ajuste do encosto.
- Solte os dois parafusos de cabeça sextavada inferior (9).
- Ajuste o ângulo desejado na escala (16).
- Volte a apertar os parafusos de cabeça sextavada inferior (9).

**7.4 Fixar a peça a trabalhar (fig. 3/4)**

A máquina está equipada com um dispositivo de fixação (8) para a peça a trabalhar.

- Rode o volante para a esquerda para abrir o dispositivo de fixação.
- Coloque a peça a trabalhar junto ao encosto. Respeite criteriosamente a posição de fixação correcta da peça a trabalhar, como indicado na fig. 4, para evitar que esta se solte durante o processo de corte.
- Rode o volante (9) para a direita e aperte bem a peça a trabalhar (a).
- Para soltar a peça, rode o volante (9) novamente para a esquerda.
- Graças ao mordente (8) articulado, a peça a trabalhar pode agora ser fixada no ângulo desejado.

**7.5 Ajustar a protecção contra faíscas (5)**

- Solte o parafuso de orelhas (17)
- Se necessário, ajuste a chapa de protecção contra faíscas (18).
- Volte a apertar o parafuso de orelhas (17).

**7.6 Serrar (fig. 1; 4)**

- Coloque a peça a trabalhar contra o encosto (11) e fixe-a com a ajuda do dispositivo de fixação (8). Respeite as regras de fixação indicadas na fig. 4.
- Prima o interruptor para ligar/desligar (1) com uma mão e com a outra puxe o perno de bloqueio de segurança (3) para fora.
- Conduza a pega de comando (1) para baixo para

efectuar o corte.

- Deixe o disco de serra cortar livremente. Não exerça uma pressão excessiva.
- Depois de terminado o corte, desligue a máquina e faça a cabeça da serra (2) regressar à posição de descanso superior.
- O perno de bloqueio de segurança (3) volta a engatar automaticamente na posição superior.

**7.7 Substituição do disco de serra (fig. 5; 6; 7; 8)****● Retire a ficha da tomada!**

- Solte o parafuso de orelhas (19) e rebata a chapa de cobertura do flange (20) para o lado.
- Pressione o bloqueio do veio (5)
- Rode o disco de serra (21) até o fuso estar fixo.
- Retire o parafuso (23) com a ajuda da chave Allen (22), rodando-o para a esquerda e, a seguir, retire a anilha (24) e o flange (25)
- Com uma mão puxe o perno de bloqueio (3) e com a outra abra a protecção do disco de serra inferior (6)
- Substitua o disco de serra (21). Atenção: Perigo de corte! Use luvas sempre que manusear discos de serra!
- Certifique-se de que o novo disco de serra está colocado sobre o flange (25) no sentido de rotação correcto.
- Fixe o disco de serra (21) na sequência inversa e verifique se está bem assente.

**7.8 Transporte**

- Para transportar a máquina, o dispositivo de fixação (8) tem de estar totalmente colocado junto ao batente (11).
- Engate a cabeça da serra (2) com a corrente de transporte (10) na posição inferior, no gancho (12) previsto para o efeito.
- Transporte a máquina pela pega de transporte (13)
- Para desbloquear a máquina, pressione a cabeça da serra para baixo pela pega de comando (14) e desengate a corrente de transporte (10). Atenção: A cabeça da serra está sob tensão de mola. Segure bem a pega (14) e leve a cabeça da serra (2) lentamente para cima.

## 8. Manutenção

- Mantenha a ranhura de ventilação da máquina sempre desobstruída e limpa.
- Elimine regularmente todas as poeiras e demais sujidade da máquina. A limpeza deve ser efectuada, de preferência, com ar comprimido ou com um pano.
- Todas as peças móveis devem ser lubrificadas periodicamente.
- Não utilize produtos abrasivos para limpar as partes em plástico.

## 9. Encomenda de peças sobressalentes

Para encomendar peças sobressalentes, deve dar as seguintes indicações:

- Modelo do aparelho
- Número de referência do aparelho
- N.º de identificação do aparelho
- N.º da peça sobressalente necessária

Pode encontrar os preços e informações actuais em [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

ISC GmbH  
Eschenstraße 6  
D-94405 Landau/Isar

## Konformitätserklärung



- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel  
**GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article  
**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
**NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel  
**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo  
**P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln  
**FIN** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle  
**DK** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel  
**RUS** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС  
**HR** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.  
**RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
- TR** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açığıla masını sunar.  
**GR** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν  
**I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
**SK** atesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt  
**CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.  
**H** a következő konformitást jelenti ki a termékerek vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint  
**SL** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.  
**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.  
**BO** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.  
**UKR** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару.

### Universal-Kappsäge UKS 355

- |  |   |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG             | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG       |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC  | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG                        | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG:      |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG:        |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG                      | <input type="checkbox"/> 97/68/EG:        |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG                      |   |

EN 13898:2003; EN 61029-1/A12:2003; EN 55014-1/A2:2002; EN 55014-2/A1:2001;  
EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-11:2000

Landau/Isar, den 08.09.2005

*[Signature]*  
Wechsungartner  
Leiter QS Konzern

*[Signature]*  
Pifster  
Tech. Supervisor

Art.-Nr.: 45.031.10 I.-Nr.: 01015  
Subject to change without notice

Archivierung: 4503110-13-4155050



## GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

**Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten.** Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center  
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)  
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830  
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

- Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓢ Sous réserve de modifications
- Ⓢ Technische wijzigingen voorbehouden
- Ⓢ Salvo modificaciones técnicas
- Ⓢ Salvaguardem-se alterações técnicas
- Ⓢ Con riserva di apportare modifiche tecniche

**NE GARANTIE**

Op het in de handleiding genoemde toestel geven wij 2 jaar garantie voor het geval dat ons product getreken mocht vertonen. De periode van 2 jaar gaat in met de gevaarovergang of de overname van het toestel door de klant. De garantie kan enkel worden geclaimd op voorwaarde dat het toestel naar behoren is onderhouden en gebruikt conform de handleiding.  
**Vanzelfsprekend blijven u de wettelijke garantierechten binnen deze 2 jaar behouden.**  
 De garantie geldt voor het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland of van de respectievelijke landen van de regionale hoofdverdelers als aanvulling van de ter plaatse geldende wettelijke voorschriften. Gelieve zich tot uw contactpersoon van de regionale bevoegde klantendienst of tot het hieronder vermelde serviceadres te wenden.

**F GARANTIE**

Nous fournissons une garantie de 2 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 2 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client. La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.  
**Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 2 ans.**  
 La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

**E CERTIFICADO DE GARANTIA**

Damos 2 anos de garantia para o aparelho referido no manual, no caso do nosso produto estar defeituoso. O prazo de 2 anos inicia-se com a transferência do risco ou com a aceitação do aparelho por parte do cliente.  
 A validade da garantia do nosso aparelho está dependente de uma manutenção conforme com o manual de instruções e de uma utilização adequada.  
**Naturalmente, os direitos de garantia constantes nesta declaração aplicam-se durante 2 anos.**  
 A garantia é válida para a República Federal da Alemanha ou os respectivos países do distribuidor principal regional como complemento às disposições em vigor localmente. Certifique-se relativamente ao contacto do respectivo serviço de assistência técnica regional ou veja, em baixo, o endereço do serviço de assistência técnica.

**E CERTIFICADO DE GARANTIA**

El periodo de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 2 años.  
 Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.  
 Errores de material y funcionamiento, las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguna garantía por otros daños.  
 El comprador tiene derecho a la sustitución del producto por otro idéntico o devolución del dinero si la reparación no fuera satisfactoria.  
 Su contacto en el servicio post-venta

**I CERTIFICATO DI GARANZIA**

Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni, nel caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trapasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.  
**Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.**  
 La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'addetto del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

- Ⓔ
- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen.
  - Die Anforderungen der EN 61000-3-3 werden nicht erfüllt, so daß eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlußpunkten nicht zulässig ist.
  - Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlußpunkten vorgesehen, die
    - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz Z nicht überschreiten, oder
    - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
  - Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.
  - Das Energieversorgungsunternehmen kann Beschränkungen für den Anschluß des Produktes auferlegen.

- Ⓕ
- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales.
  - Les exigences de la norme EN 61000-3-3 ne sont pas remplies de telle sorte qu'une utilisation à n'importe quel point de raccordement au choix n'est pas admise.
  - Le produit est exclusivement prévu pour l'utilisation aux points de raccordement
    - a) ne dépassant pas une impédance de réseau maximale admissible Z ou
    - b) ayant une capacité de charge de courant permanent du réseau de 100 A au moins par phase.
  - En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre entreprise d'électricité locale, que le point de raccordement avec lequel vous voulez exploiter le produit, répond à l'une des deux exigences a) ou b).
  - L'entreprise d'électricité peut imposer des restrictions pour le raccordement du produit.

- Ⓖ
- Het product beantwoordt aan de eisen van EN 61000-3-11 en is onderworpen aan speciale aansluitvoorwaarden.
  - Aan de eisen van EN 61000-3-3 wordt niet voldaan zodat het gebruik op willekeurig vrij te kiezen aansluitpunten niet toegestaan is.
  - Het product is uitsluitend bedoeld voor gebruik op aansluitpunten die
    - a) een maximaal toegestane netimpedantie Z niet overschrijden, of
    - b) een permanente stroomdoorvoercapaciteit van het net van minstens 100 A per fase hebben.
  - U dient er zich als gebruiker van te vergewissen, indien nodig in overleg met uw energievoorzieningsmaatschappij, dat uw aansluitpunt waarop u uw product wilt gebruiken, één van de beide genoemde eisen a) of b) vervult.

- Ⓗ
- Il prodotto soddisfa i requisiti della norma EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali di collegamento.
  - I requisiti della norma EN 61000-3-3 non sono soddisfatti, non consentendo un impiego su punti di collegamento scelti a piacimento.
  - Il prodotto è concepito solo per l'utilizzo su punti di collegamento che
    - a) non superino una massima impedenza di rete Z consentita, oppure
    - b) che abbiano una resistenza di corrente continua della rete di almeno 100 A per fase.
  - In qualità di utilizzatore, dovete assicurare, se necessario rivolgendovi al vostro ente di fornitura dell'energia elettrica, che il punto di collegamento dal quale volete azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti citati a) oppure b).
  - L'ente di fornitura dell'energia elettrica può porre delle limitazioni per il collegamento del prodotto.

- Ⓙ
- El producto cumple los requisitos de la norma EN 61000-3-11 y debe someterse a condiciones especiales de conexión.
  - Los requisitos exigidos por la norma EN 61000-3-3 no se cumplen de modo que no se permita un uso en puntos de conexión de libre elección.
  - El producto está previsto para ser usado exclusivamente en puntos de conexión que
    - a) no sobrepasen una impedancia de red máxima admisible Z, o
    - b) posean una capacidad de corriente continua de la red de mínimo 100 A por fase.
  - Como usuario, Vd. deberá, de ser necesario consultando con su empresa de suministro de energía, cerciorarse de que el punto de conexión en el que desee hacer funcionar el producto cumpla uno de los requisitos mencionados, a) o b).
  - La empresa de suministro de energía puede imponer restricciones para la conexión del producto.

- Ⓚ
- O produto cumpre os requisitos da EN 61000-3-11 e está sujeito a condições especiais de ligação.
  - Os pontos de ligação não podem ser escolhidos livremente, uma vez que não são cumpridos os requisitos da EN 61000-3-3.
  - O produto pode ser usado exclusivamente em pontos de ligação,
    - a) que não excedam a impedância da rede admissível Z ou
    - b) que apresentem uma intensidade máxima admissível da corrente permanente na rede de, pelo menos, 100 A por cada fase.
  - Enquanto utilizador, deverá certificar-se de que o ponto de ligação, ao qual pretende conectar o produto, cumpre um dos requisitos mencionados a) ou b). Em caso de dúvidas, contacte a respectiva empresa de abastecimento de energia.
  - Esta poderá estabelecer limites para a ligação do produto.



⑤ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

⑤ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournis sans composants électroniques.

⑤ Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het verzoek het toestel terug te sturen:

In plaats van het elektrische toestel terug te sturen is alternatief de eigenaar van het toestel gehouden mee te werken aan de adequate recyclage als het eigendom wordt opgegeven. Hiervoor kan het afgedankte toestel eveneens bij een inzamelplaats worden afgegeven waar het toestel wordt verwijderd als bedoeld in de wetgeving in zake afvalverwerking en recyclage. Dit geldt niet voor toebehoorstukken en hulpmiddelen zonder elektrische componenten die bij de afgedankte toestellen zijn bijgevoegd.

① Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

② Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

③ Só para países da UE

Não deite as ferramentas eléctricas para o lixo doméstico.

Segundo a directiva europea 2002/96/CE relativa aos residuos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a respectiva transposição para o direito interno, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas separadamente e colocadas nos ecopontos para efeitos de reciclagem.

Alternativa de reciclagem à devolução:

O proprietário do aparelho eléctrico no caso de não optar pela devolução é obrigado a reciclar adequadamente o aparelho eléctrico. Para tal, o aparelho usado também pode ser entregue a uma instalação de recolha que trate da eliminação de resíduos, respeitando a legislação nacional sobre resíduos e respectiva reciclagem. Não estão abrangidos os meios auxiliares e os acessórios sem componentes electrónicos, que acompanham os aparelhos usados.





**(D)**

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

**(F)**

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

**(NL)**

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

**(E)**

La reimpresión o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

**(P)**

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos, carece da autorização expressa da ISC GmbH.

**(I)**

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.